Mit Abstand die Besten

Handreichung

Kinder- und Jugendarbeit in der Pandemie

Bund der St. Sebastianus Schützenjugend

Inhaltsverzeichnis

1. *Vorwort (S. 3)*
2. *Praktische Spieletipps (S. 5)*
3. *Tipps für Aktivitäten in der Umgebung (S. 12)*
4. *Erfahrungsberichte aus d. Bruderschaften (S. 20)*
5. *Input digitale Versammlungen (S. 29)*
6. *Schützenfest@home (S. 32)*
7. *Aktionen der Diözesanebene (S. 40)*
8. *Digitale Spieleideen (S. 47)*
9. *Ansprechpartner / Informationen (S. 50)*
10. *Mitwirkende (S. 52)*

Hinweis:
Die Inhalte und Ideen dieser Broschüre dienen als Anreiz zur Gestaltung der aktiven Kinder- und Jugendarbeit in Zeiten der Corona-Pandemie. Deren praktische Umsetzung, bzw. der Einsatz ist immer im Kontext der gesetzlich geltenden Hygieneschutzbestimmungen zu verstehen und umzusetzen.

1. Vorwort

*Liebe Jungschützenmeister*innen,*
liebe Verantwortliche in den Bruderschaften,

spätestens seit dem zweiten Lockdown hat uns die Corona-Pandemie wieder fest im Griff. Wir vermissen die Geselligkeit der Gemeinschaft, die unterschiedlichen Aktionen und Gruppenstunden, den Schießsport und vieles weitere mehr.

Mit dieser Handreichung möchten wir euch zum einen Ideen, Material und Werkzeuge an die Hand geben und zum anderen auch Mut machen, um in dieser für uns allen herausfordernden Zeit, die Jugendarbeit weiter im Blick zu behalten. Je nach aktueller Infektionslage bieten sich viele Möglichkeiten, besonders unter Einhaltung des Mindestabstands und der Hygienebestimmungen, sowohl in der „richtigen Welt", aber auch digital Kontakt zu euren Jungschützen zu halten.

Gemeinsam schaffen wir es, unser Schützenleben auch in diesen Zeiten zu leben und für unsere Kinder und Jugendlichen verlässliche Ansprechpartner zu sein.

Bleibt gesund!

Stephan Steinert
Bundesjungschützenmeister

Bernd Servos
Diözesanjungschützenmeister Aachen

Simon Magnin
Diözesanjungschützenmeister Köln

Timo Stahlhofen
Diözesanjungschützenmeister Trier

Manuel Hupertz
Manuel Hupertz
Diözesanjungschützenmeister Paderborn

2. Praktische Spieletipps

Auch in der derzeitigen Pandemie gibt es viele tolle Möglichkeiten auf spielerische Weise miteinander in Kontakt zu treten. Folgend findet ihr praktische Spieletipps die ihr immer wieder mit euren Kindern und Jugendlichen spielen könnt. Bitte beachtet dabei die für euch jeweils relevanten Hygieneschutzbestimmungen.

Ach nimm dir noch ein Blättchen

Kurzbeschreibung:
Für 10 bis 30 Spieler im Alter von 16 bis 60 Jahren. Eignet sich zur Auflockerung oder zu Beginn eines Spieleabends (Gruppentreffen). Wird auch als Kennenlernspiel eingesetzt.

Spielverlauf:
Zunächst nimmt jeder von einer Toilettenpapierrolle ein paar Papierblätter weg. Jeder soll nicht zu viel Blätter nehmen, aber auch so viel wie er/sie meint zu benötigen (min. 3). Anschließend bekommen die Gruppenteilnehmer gesagt, dass sie zunächst ihren Namen nennen sollen und anschließend pro Papierblatt, das sie genommen haben etwas von sich bzw. über sich erzählen müssen.

Bemerkungen:
Wichtig!!! – Es wird zunächst nicht erklärt, zu was das Spiel dient bzw. was anschließend verlangt wird.

Ergänzend schreibt nach dem Spiel jeder seinen Namen auf eine Computer-Etikette bzw. Tesakrepp und klebt sich dieses auf seinen Pullover/Shirt/Bluse etc.

Material:
Toilettenpapierrolle(n), Kreppklebeband oder Computer-Etiketten, Stifte/Marker.

Bälle in der Runde

Kurzbeschreibung:
Für 10 bis 30 Spieler im Alter von 6 bis 60 Jahren. Koordinationsspiel im Kreis auf Zeit oder mit vielen Bällen.

Spielverlauf:
Alle bilden einen Kreis und nehmen die Arme nach oben, jeder muss sich zwei Dinge merken: von wem er den Ball erhalten hat und zu wem er den Ball weitergeschmissen hat. Die Spielleitung wirft nun jemandem den Ball zu. Dieser fängt, darf die Arme herunternehmen und wirft den Ball weiter. Der Spielleiter bekommt den Ball als letzter wieder zurück. Zum einen kann man nun auf schnelle Runden spielen, also gegen die Zeit, zum anderen kann man aber auch mit mehreren Bällen in der Runde spielen um einen Gleichtakt der Gruppe zu erreichen.

Bemerkungen:
Das Spiel eignet sich gut um die eigene Konzentration und die Koordination untereinander zu üben. Als spielerische Übung bei Fahnenschwenkergruppen eignet es sich um den Synchronismus beim Schauschwenken etc. zu üben.
Das wichtigste für jeden Spieler ist es, sich zu merken, zu wem ich den Ball werfe und von wem ich den Ball erhalte. Wenn man mit mehreren Bällen spielt ist es weiter hilfreich, wenn man die Flughöhe der übrigen Bälle etwas im Auge behält. Auch ist es wichtig, seinen Mitspieler im Auge zu halten, wenn dieser noch einige Bälle in der Hand hält. Dann kann man durch eine Zeitverzögerung den Spielverlauf etwas regulieren und beeinflussen. Auch andere Gegenstände als Bälle sind denkbar.

Material:
Ausreichend viele Jonglierbälle (ca. 8 – 10), Tennisbälle eignen sich auch (aber diese springen mehr).

Immer im Viereck herum

Kurzbeschreibung:
Für 10 bis 20 Spieler im Alter von 10 bis 60 Jahren. Ein typisches Kommunikations- und Kooperationsspiel, welches jedoch einiges an Übung und Aufmerksamkeit erfordert.

Spielverlauf:
Die Spieler haben die Augen verbunden. Alle halten sich an einem Seil fest und müssen nun versuchen ein Quadrat zu bilden. Anschließend noch einen Kreis oder ein Dreieck. Welchem Team gelingt dies am Besten? Gegebenenfalls können das Quadrat oder der Kreis auf dem Boden vorgezeichnet werden und ein Eckpunkt/Startpunkt/Ausgangspunkt festgelegt werden. Die Gruppe verständigt sich untereinander und teilt dem Spielleiter mit, wenn sie der Meinung ist, dass die Aufgabe gelöst ist. Dann legt sie das Seil vor sich auf den Boden. Die Augenbinden können nun abgenommen werden und ein Austausch über den Spielverlauf kann erfolgen.

Bemerkungen:
Ziel der Übung: fördert Aufmerksamkeit, Gewandtheit, Koordination und Kooperation untereinander.

Material:
Ein entsprechend langes Seil, evtl. Mund- und Nasenschutz und Einweghandschuhe

Kauderwelsch

Kurzbeschreibung:
Für 15 bis 100 Spieler im Alter von 8 bis 60 Jahren. Wenn alle Silben eines Wortes gleichzeitig gebrüllt werden, ist das Wort nur schwer zu erraten.

Spielverlauf:
Der Spielleiter schickt einige Spieler vor die Tür. Die Zurückgebliebenen überlegen sich ein mehrsilbiges Wort, z.B. To - ma - ten - sa - lat, und teilen die Gruppe in so viele Untergruppen auf, wie das Wort Silben hat. Die einzelnen Wortsilben werden auf Untergruppen verteilt. Die Spieler vor der Tür werden hereingerufen. Auf ein Zeichen des Spielleiters sprechen oder rufen die Spieler im Sitzkreis alle gleichzeitig ihre Silbe. Die Rater müssen versuchen, die Silben herauszuhören, zusammenzusetzen und das Wort zu bestimmen. Dazu dürfen sie im Kreis umhergehen und sich besprechen. Der Spielleiter kann die Schwierigkeitsgrade verändern, indem er die Gruppe auffordert mal schnell, mal langsam, mal in Zeitlupe, mal ganz hoch, mal ganz tief usw. zu sprechen.

Bemerkungen:
Schwerer wird das Raten, wenn immer nur ein Spieler hinausgeht und die Lösung allein herausfinden muss. Statt mehrsilbiger Wörter können im Übrigen auch - allen bekannte - Liedanfänge aufgeteilt und eventuell sogar gesungen werden, z.B. "Auf einem Baum ein Kuckuck saß...".

Material:
Keines

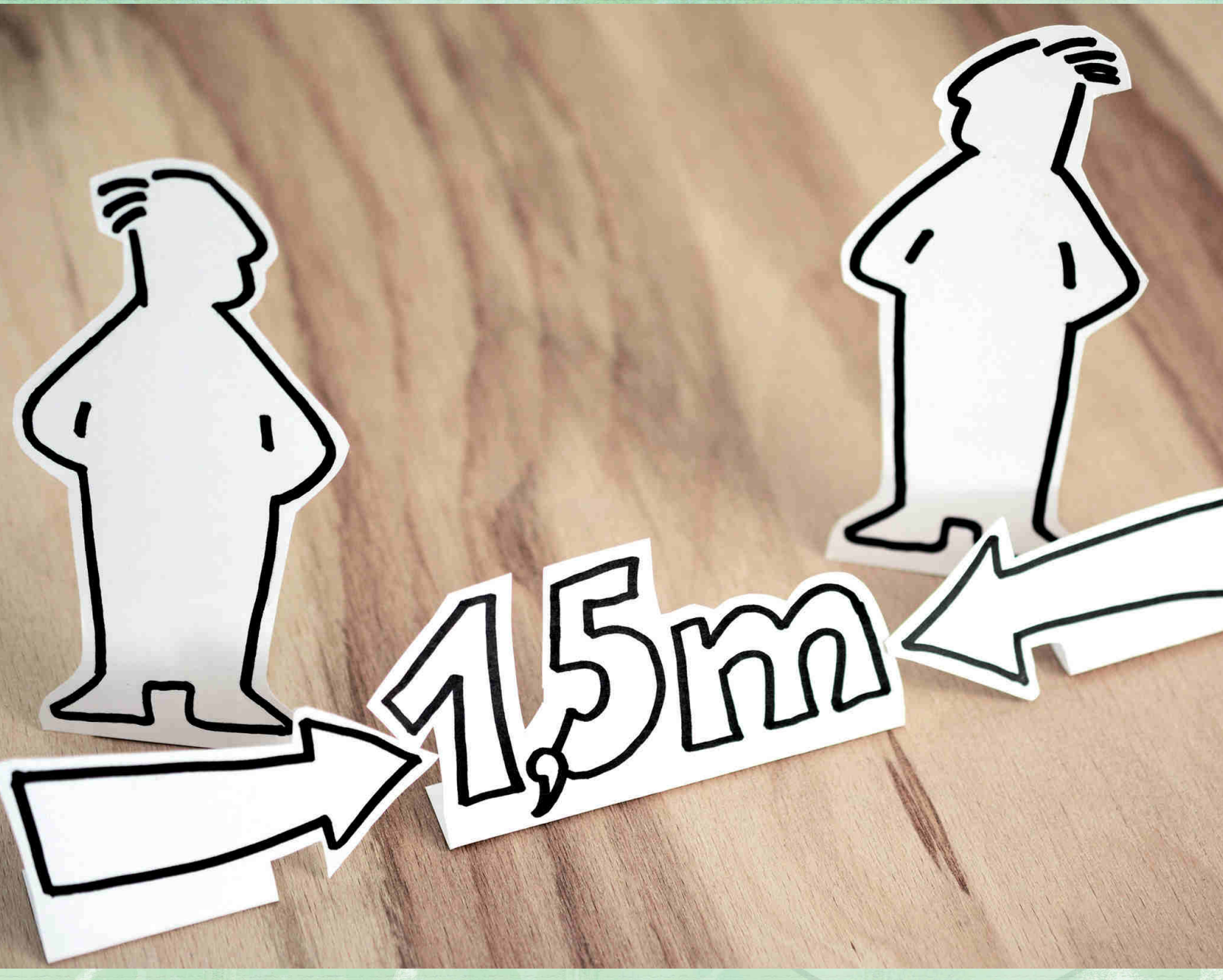
Eine Ente, zwei Beine…

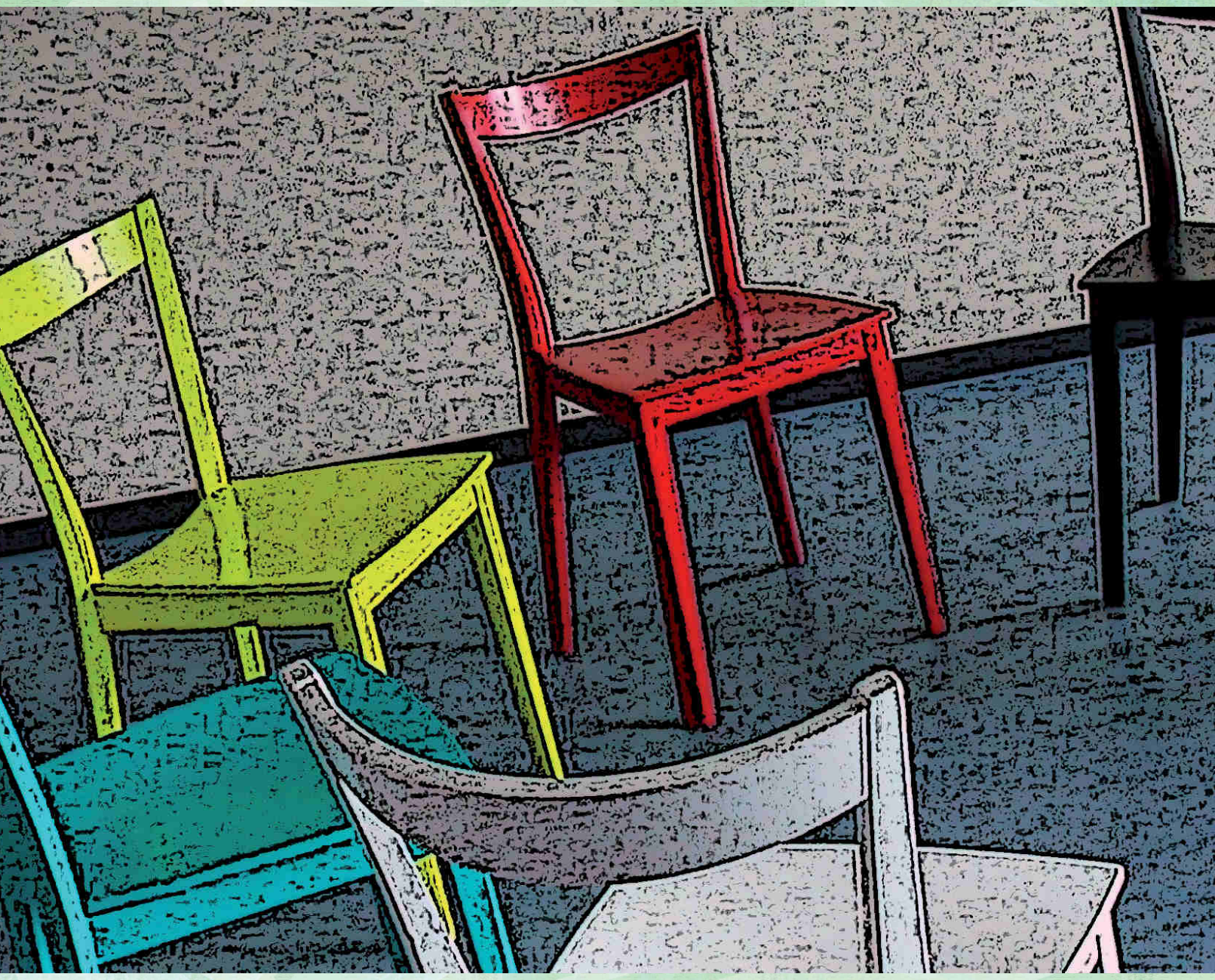
Kurzbeschreibung:
Für 10 bis 30 Spieler im Alter von 8 bis 60 Jahren.

Spielverlauf:
Der Satz: "Eine Ente" - "zwei Beine" - "steigen ins Wasser" - "plumps" wandert in dieser Aufstellung der Reihe nach im Kreis herum. Der Spielleiter beginnt mit: "Eine Ente", sein linker oder rechter Nachbar fährt fort: "zwei Beine", der nächste Nachbar sagt: "steigen ins Wasser" und der übernächste übernimmt: "plumps". Der nun folgende Teilnehmer beginnt neu mit: "Zwei Enten", darauffolgt: "vier Beine", dann "steigen ins Wasser", dann "plumps", und der nächste übernimmt das zweite "plumps". Das Wort "plumps" darf von einer Person nur einmal übernommen werden, so dass bei steigender Zahl der Enten immer mehr Personen an dem gleichen Satz beteiligt werden. Wenn jemand einen Fehler macht, muss der darauffolgende Teilnehmer wieder mit "Eine Ente" beginnen. Das Spiel löst viel Heiterkeit aus, weil bei zügigem Spiel die Teilnehmer die Zahl der Enten mit der Zahl der Beine durcheinanderbringen, auch entstehen Irrtümer, wie oft "plumps" schon gesagt worden ist, beziehungsweise gesagt werden muss.

Bemerkungen:
Der Spielleiter ist Hüter der Regeln und muss mitzählen. Am Anfang eines Abends geeignet. Sorgt für Heiterkeit. Fördert die Konzentration - schafft ihr eine komplette Runde?

Material:
Stuhlkreis


1,5m



Ich gehe in ein Kaufhaus…

Kurzbeschreibung:
Ab 6 Spielern im Alter von 10 – 80 Jahren. Kurzweiliges Spiel, in der man den Algorithmus des Einkaufens herausfinden muss.

Spielverlauf:
Die Gruppe sitzt in einem Stuhlkreis. Der Spielleiter ist der Ausgangspunkt des Spiels und in diesem Fall symbolisch das Erdgeschoss des Kaufhauses. Links und rechts vom Spielleiter sitzt die 1. Etage links bzw. rechts, wiederum einen Platz weiter die 2. Etage links und rechts usw.
Etagen gibt es so viele im Kaufhaus, wie Personen im Kreis sitzen.
Der Spielleiter startet das Spiel bspw. mit dem Satz: „Ich gehe in ein Kaufhaus, gehe in den dritten Stock, gehe nach links und kaufe dort ein paar Schuhe."
Damit geht der Spielleiter (in Gedanken!) von sich ausgehend zur dritten Person links im Stuhlkreis und kann dort „symbolisch" das kaufen, was die dort sitzende Person anhat oder bei sich trägt. Beispielsweise ein paar Schuhe, einen Pullover, eine Uhr usw.
Es gilt also den vorhandenen Algorithmus dieses Spiels herauszufinden. Nachdem der Spielleiter noch einen weiteren Einkauf getätigt hat, bittet er aktiv jemand anderen aus der Gruppe auch etwas einkaufen zu gehen.

Bemerkungen:
Vorsicht! Wenn ein Teilnehmer seinen Einkauf im Kaufhaus macht, dann ist sein Platz in diesem Fall immer das Erdgeschoss von dem ausgegangen wird. Der Spielleiter muss also genau aufpassen, wo und was die Teilnehmer einkaufen, um ihnen anschließend sagen zu können, ob sie das in ihrem Kaufhaus auch wirklich bekommen können oder nicht.
Zu Beginn sollte man seinen Einkauf sehr allgemein halten und auffällige Dinge kaufen. Zum Beispiel ein „Paar Schuhe", was ja jeder Teilnehmer sehr wahrscheinlich an sich trägt. Später kann man den Teilnehmern durch genauere Einkäufe, wie „ein Paar rote Schuhe der Firma XY" oder einen „grünen Pullover der Marke AB" genauere Hinweise geben, dass der Algorithmus etwas damit zu tun hat, was die Teilnehmer an sich tragen oder haben.

Material:
Stuhlkreis

3. Tipps für Aktivitäten in der Umgebung

Von der ländlichen Eifel über den Dürener Raum bis hin zu den Großstädten Aachen, Mönchengladbach und Köln gibt es viele Highlights zu entdecken, die auch während der Corona-Pandemie mit einer Kinder- und Jugendgruppe besucht werden können. Im Folgenden möchten wir euch einige Vorschläge mitgeben. Da uns die Pandemie sehr wahrscheinlich noch bis weit ins nächste Jahr betreffen wird, sind auch bereits ein paar sommerliche Aktivitäten eingebracht.

Trekking mit Tieren

Relaxen, bewegen und begegnen – ein Besuch im Steckenborner Rursee-Idyll bringt euch in Einklang mit der Natur und euch selbst.
Wir wandern mit den Tieren und dabei geben die Kleinsten oder die Langsamsten das Tempo vor. Je nach Lage und Wetter passen wir die Strecke an und sind zwei bis drei Stunden zusammen unterwegs. Dabei genießen wir die tolle Natur und gute Luft und lassen uns auf den engen Kontakt mit den Alpakas ein, die uns begleiten. Neben den Kleinkamelen wohnen im Rursee-Idyll auch noch ein Shetlandpony, Kaschmir- und Zwergziegen sowie ein schottisches Wildschaf.
Die Kosten betragen 30,- € für eine 2-3 stündige Wanderung.

Informationen zu Preisen und Öffnungszeiten unter:
https://rurseeidyll.de/

Eifeltrecker

Ausflüge mit einem Oldtimertrecker für Selbstfahrer. Mietet einen alten Trecker, um auf landschaftlich schönen Strecken das Monschauer Land und das Rurtal zu entdecken. Greift auf vorbereitete Tourenvorschläge (2 bis 8 Stunden) zurück und folgt mit Hilfe eines GPS-Navigationsgeräts einfach der vorgegebenen Route. So könnt ihr die Fahrt über Wirtschaftswege und kleine Nebenstraßen genießen und findet entspannt zum Ausgangspunkt zurück.
Ein Oldtimertrecker ist keine Rennmaschine, sondern ein historisch wertvolles Fahrzeug. Ihr reist mit einer Geschwindigkeit von maximal 20 km/h. Ein Trecker bietet Platz für 2-3 Personen. Für Ihren Ausflug stellen wir hilfreiche Ausrüstungsgegenstände wie Kartenmaterial, GPS-Navigationsgerät, Routeninfos, Picknickdecke, Regenponchos u.a. zur Verfügung. „Ein Ausflug mit einem Oldtimertrecker ist ein unvergessliches Erlebnis!“

Lage:
Monschau-Mützenich Eifeltrecker
Kapellenweg 20
52156 Monschau-Mützenich
+49 (0)2472 / 9877987
post@eifeltrecker.de

Vermietung von April bis Oktober, Termine nach Vereinbarung. Weitere Infos im Internet. Kosten: Ab 60,- € für 2 Stunden

Segway -Touren

Ihr gleitet durch die einmalige Landschaft der Eifel vorbei an den Sehenswürdigkeiten von Monschau, der umliegenden Ortschaften Schleiden, Gemünd, Simmerath, dem nahegelegenen Belgien, dem Rursee und nicht zu vergessen dem Ravelweg.
Es werden Städtetouren vor Ort und überregional angeboten: Beispielsweise in Monschau, Malmedy, Spa, Lüttich, Maastricht, Aachen, Brüssel, Paris und anderen Orten

- *Touren durch die Natur können überall wo erlaubt durchgeführt werden*
- *Erlebnistouren: Erst eine erlebnisreiche Segwaytour und anschließend einkehren zu einem entspannenden Essen oder anderem.*
- *Bei Firmen, Abteilungs- oder Familienfesten unterstützen wir gerne mit einem spannenden Parcours (auch für Kinder geeignet).*

Öffnungszeiten:
Ganzjährig (soweit die Witterung es zulässt) von 9:00 bis 19:00 Uhr ab 2 Personen.

Preise:
Touren ab 29,- €. Der Preis hängt von der Tour, der Länge und der Anfahrt ab.

Informationen zu Preisen und Öffnungszeiten unter:
http://www.ravelways.de/

Stand-Up – Paddeln am Rursee

Auf dem Rursee könnt ihr im Zeitraum von April bis Oktober von Mittwoch bis Sonntag mit einem Stand-Up über den See paddeln. Natürlich ist es auch möglich verschiedene Formen von Kursen zu absolvieren. Die Preise liegen bei 15,-€ für eine 1 Stunde, 35,-€ für einen halben Tag (max. 4 Stunden) oder für 45,-€ für den ganzen Tag.

Informationen zu Preisen und Öffnungszeiten unter:
www.supsaftey.de

Brückenkopfpark Jülich

Planschen, Toben, Matschen — und das alles nach Herzenslust: Spielplätze für jedes Alter lassen Kinderaugen strahlen. Speziell für die Kleinen das Zwergenland, für die Älteren das große Spielareal Kind & Kegel mit Floßteich, Wasserpumpen und der Spiel– und Kletterturm mit seiner Riesenrutsche garantieren einen erlebnisreichen Tag für Groß und Klein.
Weitere spannende Spielabenteuer warten im Zoo, Waldbereich und Stadtgarten auf die kleinen Gäste.

Informationen zu Preisen und Öffnungszeiten unter:
www.brueckenkopf-park.de

Hochseilgarten Hürtgenwald

Verschiedene Parcours mit vielen abwechselnden Elementen und Seilbahnen mit insgesamt über 800m Länge machen einen Besuch im Hochseilgarten Hürtgenwald zu einem besonderen Erlebnis.
Im Vordergrund steht der Höhenerlebnisparcours, der neben Abenteuer und Spaß die Möglichkeit bietet, die Natur zu den unterschiedlichen Jahreszeiten zu erleben. Das Projekt verspricht Abenteuer, Nervenkitzel und bietet völlig neue Perspektiven.
Und das gilt für alle Besucher, unabhängig vom Alter, denn ein Ausflug in baumhohe Regionen ist ein nachhaltiges Erlebnis der ganz besonderen Art.
Der Höhenerlebnisparcours selbst ist auf seiner großen Aussichtsplattform mit einem Fernglas, die weiteren Plattformen im Parcours mit Erlebnistafeln und visuellen Einrichtungen ausgestattet. Hier wird die Natur, hier wird der Wald zu einem erlebbaren Klassenzimmer.
Neben den Parcours stehen auch Team- und Erlebniselemente für die Besucher zur Verfügung-

Informationen zu Preisen und Öffnungszeiten:
https://www.wald-und-holz.nrw.de/wald-erleben/weitere-angebote/hochseilgarten

Freilichtmuseum Kommern

Erinnerst du dich noch an den Duft und den Geschmack von frischem Brot, das in einem mit Holz befeuerten Ofen gebacken wurde? Oder weißt du noch, wie in einer Schmiede gearbeitet wurde? Im LVR-Freilichtmuseum Kommern könnt ihr mit allen Sinnen erleben, wie früher im Rheinland gelebt und gearbeitet wurde.
Auf dem 110ha großen Gelände finden sich derzeit 79 historische Gebäude aus der ehemaligen preußischen Rheinprovinz. Bauernhöfe, Wind- und Wassermühlen, Werkstätten, Gemeinschaftsbauten wie Schul- und Backhaus, Tanzsaal und Kapelle stehen beispielhaft für das Bauen, Wohnen und Wirtschaften der Landbevölkerung seit dem Ende des 15. Jahrhunderts. Die Baudenkmale sind eingebettet in eine Museumslandschaft mit Äckern, Bauerngärten und Obstwiesen.

Informationen zu Öffnungszeiten und Preisen unter:
https://kommern.lvr.de/de/startseite/startseite.html

Bubenheimer Spieleland

Das Bubenheimer Spieleland ist der Freizeitpark für alle, die sich gern bewegen. Das Angebot reicht vom Abenteuerspielplatz bis hin zu Indoorspielplätzen. Auch für Kindergärten, Schulen und Vereine ist das Bubenheimer Spieleland ein hervorragendes Ausflugziel.

Darauf könnt Ihr euch in Bubenheim freuen:

- *Jede Menge Spielmöglichkeiten zum Klettern, Springen und Rutschen*
- *Spiel & Spaß bei jedem Wetter, denn dort wird drinnen und draußen gespielt*
- *Wasserspielplatz, Wasserdüsen- Spielplatz und Boots-Wasserrutsche.*

Das Bubenheimer Spieleland zeichnet sich durch seine schöne Lage im Grünen aus. Am südlichen Stadtrand von Düren – auf einem ehemaligen Bauernhof gelegen – ist es gut von Aachen, Bonn, Düsseldorf, Köln und Umgebung zu erreichen.
Ebenso begrüßen wir unsere Gäste aus der Eifel und aus unseren Nachbarländern, den Niederlanden & Belgien.
Die Besucherinnen und Besucher des Spielelandes schätzen die ruhige und idyllische Oase inmitten von Feldern.
Ein Tag im Bubenheimer Spieleland bedeutet Spielspaß für die Kinder und eine Auszeit vom Alltag für die Erwachsenen.
Für Bewegungsfreudige gibt es den Adventure-Golfplatz und viele Geschicklichkeitsspiele.

Informationen zu Öffnungszeiten und Preisen unter:
https://bubenheimer-spieleland.de/

Wasserski Düren

Wakeboarding, Wasserski fahren, Stand-Up-Paddling oder einfach am Beach relaxen. Es gibt Spaß für Groß und Klein bei DOCK5 am Badesee Düren! DOCK5 ist nicht "nur" ein wunderschönes Areal, welches stadtnah Entspannung und Action für die ganze Familie bietet.
An einer der modernsten Wasserski- und Wakeboardanlagen der Republik können die ersten Wassersport-Versuche in entspannter Atmosphäre gestartet werden. Wasserski- und Wakeboardfahren ist für jeden leicht zu erlernen, ob Einsteiger oder Profi.
Um alle aufs Wasser zu bringen hat DOCK5 zwei Lifte. Eine 6-Mast-Seilbahn (750m) sowie eine 2-Mast-Anlage (150m) garantieren bestmögliche Lernfortschritte und Trainingsmöglichkeiten.
In der Gastronomie direkt am Wasser lässt sich das bunte Treiben bei Snacks, Eis & Getränken auch einfach nur beobachten. Im Shop liegt hochwertiges Leihmaterial bereit und die professionelle Beratung für den Kauf von eigenem Material ist bei DOCK5 selbstverständlich. Ob Stundentickets zum Schnuppern, Kurse oder exklusive Bahnmieten für Gruppen, auch Beachvolleyball, Grillplätze und eine Zeltwiese stehen zur Verfügung.
Vom 1. Mai bis 15. September. Täglich von 9:30 Uhr bis zum Sonnenuntergang.
Kontakt:
Wasserski Düren
Am Badesee, 52349 Düren
Tel.: 0049 1525-3770444

Informationen zu Preisen und Öffnungszeiten unter:
https://dock5.eu/

DIOR

Soccerhalle Merzenich

Die Halle verfügt über 3 qualitativ hochwertige Indoor-Soccer-Courts (30m x 15m), die optimaler Weise jeweils mit 8-12 Kickern bespielt werden.
Zudem steht euch ebenfalls ganzjährig ein Outdoor-Soccer-Platz zur Verfügung.
Die zertifizierten Kunstrasenplätze der neuesten Generation sind extrem gelenkschonend und beugen Schürfverletzungen vor.
Zudem verfügen die Plätze über ein schallgedämpftes Bandensystem sowie eine Netzkonstruktion, die gewährleistet, dass der Ball immer im Spielfeld bleibt.
Ein weiteres Highlight sind die 3 Indoor-Plätze. Diese lassen sich durch eine spezielle Konstruktion zu einem großen Spielfeld (45m x 30m) umwandeln.

Informationen zu Öffnungszeiten und Preisen unter:
http://www.insoccerform.de/

Michael Schumacher Kart Center

Die Strecke führt an echten Formel-1-Boliden vorbei – Rennsport-Feeling pur! Und damit das Freizeitvergnügen ein voller Erfolg wird, stehen dort Sicherheit und professionelle Betreuung im Mittelpunkt.
Ein anspruchsvoller und mit vielen Hochgeschwindigkeitspassagen versehener Streckenverlauf bietet euch Fahrspaß pur.

Informationen zu Öffnungszeiten und Preisen unter:
https://www.ms-kartcenter.de/index.html

Barfußpark Brunssum

Seid ihr jemals mit bloßen Füßen durch die Natur gegangen? Nein? Dann geht jetzt durch den Barfußpark in Brunssum und gönne Deinen Füßen 100% natürliche Anreize. Der Barfußpark ist abenteuerlich, anregend, gesund und philosophisch.

- *Bei jedem Wetter geöffnet*
- *Reservierung nur bei Arrangements nötig*
- *Kinder bis 12 Jahre in Begleitung Erwachsener*
- *Kartenzahlung möglich*
- *Picknicken nicht erlaubt*
- *Handtuch mitnehmen*
- *Hunde nicht zugelassen*
- *Parken ist kostenlos*
- *Die letzte Startzeit ist 16:30 Uhr*

Informationen zu Öffnungszeiten und Preisen unter:
https://barfusspark.eu/de

Eisbahn in der 100,5 Arena Aachen

Wenn die Türen geöffnet werden, heißt es: Schlittschuhlaufen, Eis-Disco, Eishockey und noch vieles mehr.

Informationen zu Öffnungszeiten und Preisen unter:
https://1005arena.de/

Weitere Adressen:

Segway

Köln
Gleitzeit GmbH
Siegburger Str. 111
50679 Köln
Tel.: 0221/9893344
https://www.gleitzeitgmbh.de/

Düsseldorf
Segway Point Düsseldorf
Rathausufer 20
40213 Düsseldorf
Tel.: 0211/97179057
https://www.segwaypoint-duesseldorf.de/

Eislaufen

Solingen
Eisbahn und Freibad Ittertal
Mittelotter 10
42719 Solingen
Tel.: 0212/2303930

Bergisch Gladbach
Eissportarena Berg.-Gladb.
Saaler Str. 100
51429 Bergisch Gladbach
Tel.: 02204/64748

Wesel
Eislaufcenter Wesel
Ackerstr. 149
46483 Wesel
Tel.: 0281/60446

Essen
Eissporthalle Essen - West
Curtiusstr. 2
45144 Essen
Tel.: 0201/8764880

Düsseldorf
Eisstadion Brehmstraße
Brehmstraße 27
40239 Düsseldorf
Tel.:0211/8995320

Neuss
Eissporthalle Neuss
Jakob-Koch-Str. 1
41466 Neuss
Tel.: 02131/53106531

Köln
Lentpark-Eishalle
Lentstraße 30
50668 Köln
Tel.:0221/27918010

Troisdorf
Eissporthalle Troisdorf
Uckendorfer Str. 135
53844 Troisdorf
Tel.: 02241/400266

Neuwied
IceHouse Neuwied
Andernacher Str. 111
56564 Neuwied
Tel.: 02631/28972

Wasserski

Langenfeld
Wasserski Langenfeld
Baumberger Str.88
40764 Langenfeld
Tel.:02173/39462222

Paderborn
Wasserski Paderborn
Sander Str. 160
33106 Paderborn
Tel.: 05254/68660

Brühl
Wasserski Bleibtreusee
Bleibtreuseeweg 1
50321 Brühl
Tel.: 02232/22681

Duisburg
Wasserski Wedau
Friedrich – Alfred – Str. 10
47055 Duisburg
Tel.: 0203/726457

4. Erfahrungen aus den Bruderschaften

Dass eine aktive Kinder- und Jugendarbeit auch während der Corona-Pandemie unter angepassten Bedingungen stattfinden kann, verdeutlichen uns die Erfahrungswerte der Bruderschaften, die wir euch im Folgenden gerne zeigen möchten.

St. Sebastianus Schützenjugend Ersdorf-Altendorf

Für unser Jugend-Team war es wichtig, während der Pandemie sichere Angebote zu schaffen, die unseren Bambini-, Schüler- und Jungschützen Abwechslung in ihren Alltag bringen. Auch wollten wir einige Angebote ganz offen gestalten, so dass hiervon jeder partizipieren konnte. Bereits vor Corona haben wir jährlich drei bis vier offene Angebote durchgeführt. Nach den Sommerferien und vor dem soften Lockdown im November konnten wir aufgrund eines erarbeiteten Hygienekonzeptes auch Jugend- und Bambinitraining durchführen. Auf Präsenzgruppenstunden verzichteten wir jedoch schweren Herzens. Unsere corona-konformen Angebote und Aktionen:

#herzbrief (Beteiligung an externer Aktion)
Wir beteiligten uns während des Lockdowns an der Aktion „#herzbrief – Jugend teilt Gemeinschaft" des Ausschusses Jugend unserer Pfarreiengemeinschaft, bei der Kinder und Jugendliche bastelten und Briefe schrieben, die an Senioren verteilt wurden. Unsere Schützenjugend hat mit Unterstützung von Eltern und Geschwistern insgesamt über 140 Briefe beigesteuert. Unseren Kids stellten wir hierfür Blanko-Karten und Bastelmaterial zur Verfügung und koordinierten die Verteilung der Briefe. Die Reaktionen der Briefempfänger waren vielfach begeistert und zu Tränen gerührt. Die Aktion fand von März bis Ende April statt.

Detektivrallye für Grundschulkinder (offenes Angebot)
Wir gestalteten eine Detektiv-Rallye durch unseren Doppelort mit Fragen, Bildern, Aufgaben und zu suchenden Orten. Den Fragebogen hierzu konnte man sich downloaden oder bei uns in gedruckter Form abholen. Mit dem finalen Lösungswort konnte man sich anschließend einen Teilnehmerpin und einen Lolli sichern. Zeitraum: Ende Mai bis Mitte Juni.

Sommerferien Spezial – Abenteuer Zuhause (offenes Angebot)
Da wir uns außerstande sahen, unsere jährliche Übernachtungsmaßnahme zum Start in die Som-

merferien corona-konform durchzuführen, erarbeiteten wir ein Programm für Zuhause. Hierfür konnten sich Kinder und Jugendliche vorab anmelden. Jeder Teilnehmer erhielt ein großes Aktionspaket

mit Teilnehmerpin, Programmablauf mit Uhrzeiten, Aufgaben, Rezepten, Anleitungen, Dekomaterial, Bastelmaterial und Verpflegung. (Beispielhafte Programmpunkte: Zitronenlimonade herstellen, Abenteurer-Outfit zusammenstellen und Foto schicken, Straßenkreide herstellen, Mini-Armbrust bauen, Schlüsselanhänger basteln…)
Zudem haben wir im Vorfeld Videos für verschiedene Eckpunkte im Programm gedreht und online zur Verfügung gestellt (Begrüßung, Gute-Nacht-Geschichte, Morgenimpuls, Morgengymnastik usw.). Der Clou war, dass jeder Teilnehmer das Programm zwar Zuhause durchführte, dass aber alles gleichzeitig stattfand. Über eine App wurden Bilder von uns Jugendleitern, von den Kids oder den Eltern hin- und hergeschickt. So bekamen alle mit, was bei den anderen Teilnehmern gerade passierte und es entstand trotz der Distanz ein Gemeinschaftsgefühl.

Geo-Caching: Wanderung (internes Angebot)
In den Sommerferien beteiligten wir uns mit unseren Teilnehmern an einer Geo-Caching-Aktion unseres Diözesanverbandes. Bei dieser Schatzsuche tat es gut, sich endlich noch einmal zu sehen, auch wenn wir darauf achten mussten, dass Nicht-Geschwisterkinder entsprechenden Abstand einhalten.

Lost – Die Stunde der Schatzsucher (App-basierte Schatzsuche für Jugendliche und junge Familien als offenes Angebot)
Ein weiteres Angebot, welches ähnlich wie die Dorfrallye für die Allgemeinheit angeboten wurde, war unsere Schatzsuche „Lost – Die Stunde der Schatzsucher". Hier hat das Jugendteam viel Zeit für die Vorbereitung verwendet, damit die Schatzsuche für Jugendliche und junge Familien mit vielen Aufgaben, Rätseln und einer 18km langen Strecke eintägig oder an mehreren Tagen durchgeführt werden konnte. Die Schatzsuche funktionierte via Smartphone-App. Für jeden, der die Schatzsuche erfolgreich beendete, gab es einen Schatz (Tasse, Block, Lolli und Aktionspin). In den Sommerferien haben sich insgesamt 55 Teilnehmer angemeldet und in den Herbstferien noch einmal 65. Um die Kosten für die App-Lizenz, die Schatzkiste, Schlösser, Ketten und Schätze aufzufangen, erhielten wir auf Antrag, durch den Flüchtlings- und Nachbarschaftshilfe-Fonds des Erzbistums Köln einen Zuschuss.

Online-Spieleabende
Mit unseren Kindern und Jugendlichen (ab der 5. Klasse) führten wir Online-Spieleabende durch. Das Alter wählten wir so, da es erfahrungsgemäß mit den jüngeren Teilnehmern schwierig ist, ohne Unterstützung der Eltern über das Medium „Videokonferenz" zu kommunizieren. Spiele, die wir genutzt haben waren beispielsweise „Alle, die…", „Wer bin ich?", „Second Chance" und „Stadt, Land, Fluss".

Basteln im Advent
Für das 1. Adventswochenende hatten wir ein Kreativangebot (Töpfern) mit Anwesenheit als Halbtagsveranstaltung geplant. Wir hatten schon vereinbart, wie wir die Hygieneregeln umsetzen können. Coronabedingt musste auch dies aufgrund der steigenden Infektionszahlen ausfallen. Nun haben wir für unsere Kinder und Jugendlichen für jeden

Adventssonntag ein kleines Kreativset gepackt, mit dem sie nach Anleitung an jedem Sonntag einen Baumanhänger basteln können.

Wir haben uns fest vorgenommen, je nach aktueller Pandemielage, kreative Lösungen zu finden, um auch weiterhin attraktive Angebote für Kinder und Jugendliche zu gestalten.

Christian Klein
Jungschützenmeister
St. Sebastianus Schützenbruderschaft
Ersdorf-Altendorf e. V.

Schützenbruderschaft Müntz

Wir haben für unsere jüngeren Schützen zwischen 5 und 12 Jahren eine Dorfrallye organisiert. Die Kinder hatten ein ganzes Wochenende dafür Zeit und konnten alleine, mit den Geschwistern oder, wenn sie noch nicht lesen und rechnen konnten, mit den Eltern oder Großeltern starten. Einige haben das als Ausflug für die ganze Familie genutzt. Um alle Stationen abzuklappern benötigte man ca. 1,5 Stunden. Nach der Anmeldung haben sie einen Briefumschlag mit ein paar Hinweisen zum Ablauf und ein paar losen Buchstaben, die richtig zusammengesetzt, den Startpunkt ergaben, erhalten. An jeder Station gab es den Hinweis für die nächste Station. Dazu haben wir Kreuzworträtsel, Pfeile, ein Bilderpuzzle, Malen nach Zahlen, eine "Zauberlupe", Rechenaufgaben (die eine Hausnummer in einer bestimmten Straße ergaben) und einfache Fragen, die es richtig zu beantworten gab, genutzt. Zeitgleich hatten die Kinder die Möglichkeit auszuwählen, welche Aktivität sie nach Corona gerne mit den Schützen machen wollen. Zuletzt hatten sie die Aufgabe, das Wort "Müntz" irgendwie kreativ zu gestalten. Die kreativste Ausführung bekommt den Hauptpreis (15,-€-Gutschein für ein Kaufhaus) und alle anderen gehen auch nicht leer aus, mit einem 10,-€-Gutschein für einen Buchladen. Wir sind gerade dabei, den Gewinner zu ermitteln, haben von den Kindern und Eltern aber schon die Rückmeldung bekommen, dass sie das ganze super fanden und nächstes Jahr gerne wieder etwas Ähnliches machen würden.
Die Vorteile der ganzen Aktion waren, dass die Ansteckungsgefahr bei 0 liegt, wir uns als Schützen nochmal in Erinnerung gerufen haben, den Kindern ein tolles, spannendes Erlebnis geboten haben und der Arbeitsaufwand während des Wochenendes nur sehr gering war. Ein bisschen Zeit muss man natürlich in die Vorbereitung stecken (laminieren, drucken, Puzzle basteln, kreative Ideen für die einzelnen Stationen ausdenken, etc.). Aber alles in allem war der Aufwand überschaubar.

Isabella Jussen
Stellv. Jungschützenmeisterin
St. Sebastianus Schützenbruderschaft von 1470 Müntz

Historische Schützenbruderschaften Hüls

1. Activity spielen
(Begriffe erklären, pantomimisch darstellen oder zeichnen)
Wir hatten einen Moderator, der das Spielbrett und die Karten bedient hat. Die Gruppe hat sich in 2 Teams aufgeteilt und alle haben mit Abstand im Kreis gesessen. Gezeichnet wurde auf einem DIN-A3-Block mit dickem Fasermaler, damit es auch für alle sichtbar war. Besser wäre hier natürlich ein Flipchart, wenn vorhanden.
Alle hatten auch ohne Berührungen viel Spaß.

2. Olympiade:
Hierzu sind wir den Park in unserem Ort gegangen. Wir haben eine kleine Olympiade mit verschiedenen Stationen aufgebaut. Jedes 2er oder 3er Team sollte alle Stationen bewältigen. Zusätzlich spielten die Teams nachher noch ein paar Spiele gegeneinander. Natürlich wurde alles mit dem nötigen Abstand druchgeführt.

Mögliche Spiele:
- *Eine Strecke abgehen, während man einen Luftballon zwischen die Knie geklemmt hat*
- *Zielwerfen in Eimer*
- *Dosenwerfen*
- *Leitergolf*
- *Dosenlaufen*
- *Ringe werfen*
- *Sackhüpfen*
- *Dinge mit verbundenen Augen erschmecken*
- *Märchen erraten*
- *Quizfragen oder Schätzfragen*

Susanne Slonski
1. Jungschützenmeisterin
Historische Schützenbruderschaften von Hüls 1464-1597 e. V.

Schützenbruderschaft Hückelhoven Doveren

Training
Wir treffen uns in der Regel alle zwei Wochen zum Training.
Nach dem Lockdown im Frühjahr haben wir hier natürlich einige Änderungen und Anpassungen vorgenommen, die wie folgt aussahen:
Es durften wirklich nur noch die Kinder und Trainer dabei sein und insgesamt höchstens zehn Personen. Die Eltern durften die Kinder bis zur Tür bringen und sich während des Trainings nicht in der Schießhalle aufhalten. Eine Liste wurde geführt (wer da war, wer nicht da war, Trainingstermine und -zeiten). Darüber befand sich sofort eine Auflistung mit allen wichtigen Daten der Teilnehmer (Name, Adresse, Kontaktdaten). Somit hätten wir im Ernstfall dem Gesundheitsamt kurzfristig eine komplette Liste zukommen lassen können. Während des Trainings konnte die Maske abgenommen werden. In der Schießhalle waren immer nur der Teilnehmer und der Trainer anwesend. Alle anderen haben sich im Nebenraum aufgehalten. Unsere Teilnehmer waren da sehr vorbildlich. Sie haben den Abstand eingehalten und sich mit genügend Abstand unterhalten oder gemeinsam Karten gespielt. Es wurde vor und nach dem Training ausreichend gelüftet. Je nach Trainingslänge wurde auch währenddessen eine Lüftungspause eingelegt. Es wurde besonders

darauf geachtet, dass nicht aus den gleichen Gläsern getrunken wird (jeder hatte seinen eigenen Becher mit seinem Namen) und wenn es Süßigkeiten gab, haben wir darauf geachtet, dass sie einzeln abgepackt waren (z.B. kleine Tütchen Gummibärchen). Die Gewehre wurden nach jedem Teilnehmerwechsel gereinigt und desinfiziert.
Das Konzept wurde nach Absprache mit dem Vorstand umgesetzt und ich bin stolz darauf, dass ich sagen kann "Es gab keine Probleme und alle haben sich an die Vorgaben gehalten".

Jungschützentag

In der Regel veranstalten wir in jedem Jahr ein Zeltwochenende. Wir machen samstags einen Ausflug und übernachten im Anschluss im Pfarrgarten (mit Lagerfeuer und allem was dazu gehört). Den Sonntag lassen wir nach dem gemeinsamen Aufräumen auf unterschiedliche Art und Weise ausklingen. In diesem Jahr haben wir das etwas umgestaltet.
Wir haben einen Spielenachmittag geplant. Aufgebaut war das Programm nach dem Konzept „Schlag den Star". Gemeinsam mit meinem Vertreter haben wir uns zwanzig Spiele überlegt (Wurfspiele, Geschicklichkeitsspiel, Denksportaufgaben und auch Aktivitätsspiele welche wir wegen des extrem warmen Wetters an diesem Tag zum Teil kurzfristig abgesagt haben). Bei allen Spielen stand von vornherein fest dass, wir auf Abstände etc. achten müssen. Die Gruppen saßen gemeinsam mit Abstand zusammen, welcher auch während der Spiele immer eingehalten werden konnte. Auch hier haben wir verstärkt darauf geachtet, dass die Kinder nicht aus einem Glas trinken. Für Süßigkeiten (wie Chips, Salzstangen etc.) standen Schälchen bereit, in denen sich jeder seine Portionen zusammenstellen konnte.
Eine Übernachtung hatten wir dieses Jahr nicht eingeplant. Die Kids durften aber alle solange bleiben wie sie wollten und durften. Wir haben uns mit den älteren Kids am Ende des Abends auf Decken auf die Wiese gesetzt und noch lange gequatscht. Hier konnte der Abstand auch zu jeder Zeit eingehalten werden. Statt Lagerfeuer und Stockbrot gab es in diesem Jahr ein Meer aus Teelichtern, um die gemütliche Stimmung aufrecht zu erhalten. Auch hier kann ich mit ruhigen Gewissen bestätigen, dass Abstände und Hygienevorschriften eingehalten wurden. Da wir aber auch einen riesengroßen Garten zur Verfügung haben, für solche Tage, war das bei uns kein Problem.
Wie es im nächsten Jahr weiter geht und was geplant wird, steht zurzeit noch nicht fest. Termine sind zwar schon eingeplant, aber was wir machen werden können wir derzeit noch nicht sagen.

Jessica Schiffer
Jungschützenmeisterin
St. Sebastianus Schützenbruderschaft
Doveren 1499 e. V.

„Schützenfest@home“
bei Familie Füllmann in Königsfeld

Es fand am 26./27.09.2020 statt im Garten vom Königsfelder Königspaar Markus und Karen Füllmann an dem Wochenende, wo wir in Königsfeld unser Schützenfest gehabt hätten. Da in diesem Jahr kein Königsschießen war, erklärten wir uns bereit, ein weiteres Jahr als Königspaar zu regieren. Das hat es seit dem Krieg in Königsfeld nicht mehr gegeben. Aber wir wollten alle Königsfelder Schützen motivieren, selbst zu feiern. Das Königspaar überreichte in der Woche vorher ein Präsent aus Getränken, Würstchen und Knabbereien an alle Altschützen. Sie waren alle stolz darauf, dass sie zu Hause an die schöne Zeit am Schützenfest denken konnten. Auch die Jugend wurde mit einbezogen.

Die Kinder Tim und Sophie machten alkoholfreie Cocktails und Würstchen. Aber auch gebrannte Mandeln und viele Leckereien gab es. Einfach toll. Das größte war das Adlerschießen. Jeder konnte ein Besteck ergattern. Erfolgreichster Schütze war Tim mit 3 Bestecken und dem Rumpf. Aber auch Sophie mit 2 Bestecken freute sich auf eine Urkunde und einen Pin. Wir waren stolz darauf, dass wir so einen schönen Tag mit der Familie verbringen konnten.

Wir hoffen, im nächsten Jahr 2021 wieder gemeinsam feiern zu können. Bis dahin wünschen wir allen eine schöne Zeit.

Bleibt alle den Schützenvereinen und der Schützenjugend treu.

Markus Füllmann
Brudermeister und König 2019/2020/2021

5. Input
digitale Versammlungen

Die Corona-Pandemie hat das Vereinsleben an so mancher Stelle ordentlich auf den Kopf gestellt. Face-to-Face-Treffen sind auf ein Minimum zurückgefahren; digitale Treffen sind der aktuelle Trend. Auch aber für ein digitales Miteinander gibt es Tipps und tolle Möglichkeiten, sodass der gemeinsame Abend nicht ganz so träge wird. Im Folgenden möchten wir euch ein paar Tipps mitgeben, wie ihr digitale Versammlungen inhaltlich füllen könnt.

1. Menti.com

Auf dieser Plattform lassen sich kleinere Umfragen und Wort-Wolken mit den Eingaben der Teilnehmenden gestalten. Dies geschieht über die Website und kann auch vom Smartphone aus bedient werden. Die Moderation blendet im Online-Meeting einen Code ein, den die Teilnehmenden auf menti.com eingeben. Diese Methode eignet sich auch für große Gruppen, da sie schnell und unkompliziert funktioniert.
Mögliche Fragen sind:
Wo kommst Du her?
Wie ist das Wetter gerade bei Dir?
Welches Thema ist Dir für heute am wichtigsten?
Beschreibe mit einem Wort, wie es Dir gerade jetzt geht.

2. Whiteboard

Viele Dienste für Online-Veranstaltungen verfügen über ein sogenanntes „Whiteboard". Auf diesem Whiteboard können alle Teilnehmenden malen, schreiben und stempeln. Auch hier finden sich vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Meistens ergeben sich nach ersten Versuchen schnell weitere Ideen zur Umsetzung. Hier ein paar Vorschläge für den Beginn:

- *Ihr stellt ein Foto ein und die Teilnehmenden schreiben ihre Assoziationen in das Bild.*
- *Ihr nehmt ein Bild von einer Eurer Veranstaltungen und jede/r soll sich selbst suchen und einen Stempel über dem Kopf machen.*
- *Ihr malt zusammen ein Bild, das zu Thema Eures Treffens passt.*
- *Ihr spielt virtuell Montagsmaler.*

3. GIF-Challenge

Über eine Seite wie z. B. miro.com legt Ihr ein Whiteboard an, auf dem Ihr für jede/n Teilnehmenden ein Feld oder ein Post-it an und markiert es mit dem Namen. Zu einer spezifischen Fragestellung sollen die Teilnehmenden ein GIF-Bild finden, das für sie die Frage beantwortet.

Beispielfragen:

- *Wie geht es Dir gerade?*
- *Freust Du Dich auf unser Treffen?*
- *Was vermisst Du derzeit am meisten?*
- *Was sagst Du zum Thema Schokolade?*

Das GIF kann von der Seite direkt auf die Seite des Whiteboards gezogen und in dem für die jeweilige

Person vorgesehene Stelle abgelegt werden. Anschließend werden alle GIFs angesehen. Wer mag, kann auch Punkte für die besten Ideen vergeben.

4. Alle, die…

Hierbei handelt es sich um ein Gruppenspiel, das vielen schon bekannt ist. Es lässt sich auch im Videomeeting spielen: Alle halten Ihre Kamera entweder zu oder verdeckten sie mit einem bunten Blatt. Nun werden reihum Fragen gestellt und alle die, auf die die Frage zutrifft, decken die Kamera auf. Nun kann man sehen, wer noch seine Kamera aufgedeckt hat und in die nächste Runde starten.

Mögliche Fragen:
Alle, die…: letzte Nacht gut geschlafen haben.
Alle, die…: in ihrem Wohnzimmer sitzen.
Alle, die…: dieses Jahr schon einmal an einem Online-Gottesdienst teilgenommen haben.
Alle, die…: das Protokoll der letzten Sitzung gelesen haben.

5. Aufwärmsport

Reihum darf jede/r Teilnehmende eine Turn-/Fitnessübung vormachen, die jede/r mitmacht. Die Reihenfolge kann dabei über ein virtuelles Glücksrad gesteuert werden. Dort werden alle Namen eingegeben und wer an der Reihe war, wird vom Glücksrad gestrichen. Diese Methode eignet sich auch als kleine Auflockerung zwischendurch, besonders wenn das Online-Meeting länger dauert.
Hier gibt es das virtuelle Glücksrad:
https://tools-unite.com/tools/random-picker-wheel

6. Memory mit GIFs

Auf einem digitalen Whiteboard versteckt Ihr unter Post-its jeweils paarweise lustige oder zum Thema passende GIFs. Daneben schreibt ihr am besten eine Namensliste, damit man immer weiß, wer als nächstes an der Reihe ist. Nun kann der- oder diejenige, der/die „dran" ist, durch Verschieben der Post-its zwei GIFs aufdecken. Wird ein Paar gefunden, darf noch ein Versuch gemacht werden. Wer die meisten Paare finden konnte, gewinnt.

7. Finde die Suppenkelle!

Dieses Spiel ist rasant und es geht um Geschwindigkeit: Die Moderation nennt einen Gegenstand und die Mitspielenden müssen loslaufen, diesen Gegenstand holen und in die Webcam halten. Wer es als erstes geschafft hat, gewinnt die Runde. Die Moderation nennt dann das nächste Objekt der Begierde.
Ideen für zu findende Gegenstände:

- *Suppenkelle*
- *Briefmarke*
- *Apfel*
- *Streichhölzer/Feuerzeug*
- *Luftpumpe*
- *Textmarker*
- *Kissen*
- *Kartenspiel*
- *Sonnenbrille*

Bei allen diesen Spielereien empfiehlt es sich, sie vorher selbst oder in einer kleineren Runde durchzuspielen, um bei der entsprechenden online-Sitzung ein schönes Erlebnis zu bekommen und das Risiko einer Panne zu minimieren.

6. Schützenfest@home

Der BdSJ-Bundesverband hat im Sommer 2020 das „Schützenfest@home" entwickelt. Dazu gibt es verschiedenste Materialien wie Spielvorschläge, Bastelanleitungen, ein Gebet, verschiedene Playlists usw. für ein kleines Schützenfest, das jede Familie zuhause feiern kann. Die Inhalte können per Downloadlink angefordert werden unter referat@bdsj.de. Einige Aktionen wollen wir Euch in diesem Heft präsentieren:

Wettkampf

*Damit Ihr beim Schützenfest@home auch eine Majestät ermitteln könnt, stellen wir Euch hier einige Ideen für kleine Wettkämpfe vor – vom Klassiker bis hin zu verrückten Spielideen. Ihr könnt natürlich auch mehrere Spiele spielen und die/den Sieger*in nach Punkten ermitteln.*

Sackhüpfen:
In einem Jutesack (zur Not tut es auch eine größere blau-gelbe Einkaufstasche) wird entweder gegeneinander oder nacheinander mit Zeitmessung eine vorgegebene Strecke zurückgelegt.

Papiersammeln:
*Jede*r bekommt eine kleine Schale und die gleiche Menge Schnipsel vor sich auf den Boden. Auf „Start" ziehen alle die Socken aus und versuchen mit ihren Zehen so schnell wie möglich, die eigenen Schnipsel in die Schale zu befördern.*

Fernreise:
*Jede*r bastelt ein Papierflugzeug und schreibt den Namen drauf. Alle werfen das Flugzeug vom gleichen Punkt aus. Die weiteste Reise gewinnt.*

Schwammkopf:
*Jede*r legt sich ein trockenes Schwammtuch (oder ähnliches) auf den Kopf. Nun gehen alle umher. Jede*r darf reihum Kommandos geben wie z. B. Hüpfen, in die Knie gehen, um die eigene Achse drehen. Wer das Schwammtuch verliert, scheidet aus.*

Hochhalten:
Wer schafft es, den eigenen Luftballon am längsten in der Luft zu halten? Er darf weder festgehalten noch mit den Händen berührt werden.

Homebowling:
Im Flur werden leere Kunststoffflaschen aufgestellt. Wer mit einem weichen Ball die meisten Flaschen zu Fall bringt, gewinnt.

Anschub:
*Jede*r bekommt eine Nuss oder Eichel sowie einen Stift. Mit dem Stift wird die Nuss über eine vorher festgelegte Strecke durch Schubsen bewegt. Der/die Schnellste gewinnt.*

Dosenwerfen:
Konservendosen (alternativ Trinkbecher auf Kunststoff) werden mit Zahlen (=Punkte) versehen und pyramidenförmig aufeinandergestapelt, um mit einem kleinen Ball abgeworfen zu werden. Wer erzielt mit drei Würfen die meisten Punkte?

Scharade:
*Bei diesem Spiel geht es darum, Begriffe aus dem Schützenleben zu erraten. Jede*r von Euch stellt reihum einen der Begriffe dar und die anderen müssen erraten, was gezeigt wird. Wenn Ihr mögt: Der Zettel wandert in die Tasche desjenigen, der den Begriff erraten hat. Wer am Ende die meisten Zettel hat, gewinnt das Spiel.*

Mögliche Begriffe:
- *Popcorn*
- *Festzug*
- *Gottesdienst*
- *Königin*
- *Tanzen*
- *Uniform*
- *Wertmarke*
- *Autoscooter*
- *Freunde*
- *Königskette*
- *Pommes*
- *Musikkapelle*
- *Dosenwerfen*
- *Schützenhut*
- *Schlange stehen*
- *Pfarrer*
- *Entenangeln*
- *Vogelschießen*
- *Kutsche*
- *Kellnern*
- *Kaffee & Kuchen*
- *Familie*
- *Ballkleid*
- *Aufräumen*
- *Königsball*

Impuls zum Schützenfest@home

Lieber Gott,
Du willst immer nur das Gute für uns.
Trotzdem steht die Welt Kopf und alle sprechen nur noch über das Coronavirus.
Manchmal macht es uns Angst, manchmal sind wir wütend und traurig.
Wir verzichten auf so vieles: auf unsere Freunde in Kindergarten und Schule, auf Besuche bei Oma und Opa und auf viele tolle Feste und Veranstaltungen.
Trotzdem sehen wir auch immer das Gute: Zeit mit unserer Familie verbringen, vielen Menschen wird zurzeit geholfen und wir dürfen nach und nach auch wieder einige Dinge tun, die wir vorher auch getan haben.
Dabei tragen wir tapfer unsere Masken, waschen uns oft die Hände und halten Abstand.
Lieber Gott, sei Du weiter an unserer Seite und fülle unseren Mut, unsere Lebensfreude und Liebe immer wieder auf, damit es für alle reicht.
Schütze und unterstütze diejenigen, die Dich in dieser Zeit besonders brauchen.
Amen

Für das leibliche Wohl…

Gebackene Champignons mit Knoblauchsauce:
Zutaten für 4 Portionen:
12 große Champignons, 2 Eier, 100g Mehl, 100ml Sahne, ca. 250g Paniermehl, Fett/Öl zum Frittieren, Salz, Pfeffer
Die Champignons abbürsten und den Stiel evtl. kürzen. Dann werden Eier, Sahne, Salz und Pfeffer in einer Schüssel vermischt. Die Champignons dürfen sich zuerst im Mehl wälzen, anschließend ausreichend in der Ei-Sahne-Mischung baden gehen und sich danach im Paniermehl wälzen. Schon während der Vorbereitungen könnt Ihr das Fett erhitzen. Die panierten Champignons ins heiße Fett geben und ausbacken, bis sie schön knusprig sind. Achtung, das heiße Fett kann spritzen. Bitte mit einem Erwachsenen zusammen braten.
Für die leckere Sauce brauchst Du:
1 Glas Mayo, 250g Joghurt,
125ml Sahne, 1 EL Ketchup,
ca. 30g Kräutermischung, 5 gepresste Knoblauchzehen, etwas Dill (am besten frisch)
Alle Zutaten werden gut miteinander verrührt und fertig ist die Sauce zu den Champignons. Sie schmeckt übrigens auch zu Pellkartoffeln, Eiern und gebackenem Gemüse.

Wir wünschen Euch guten Appetit!

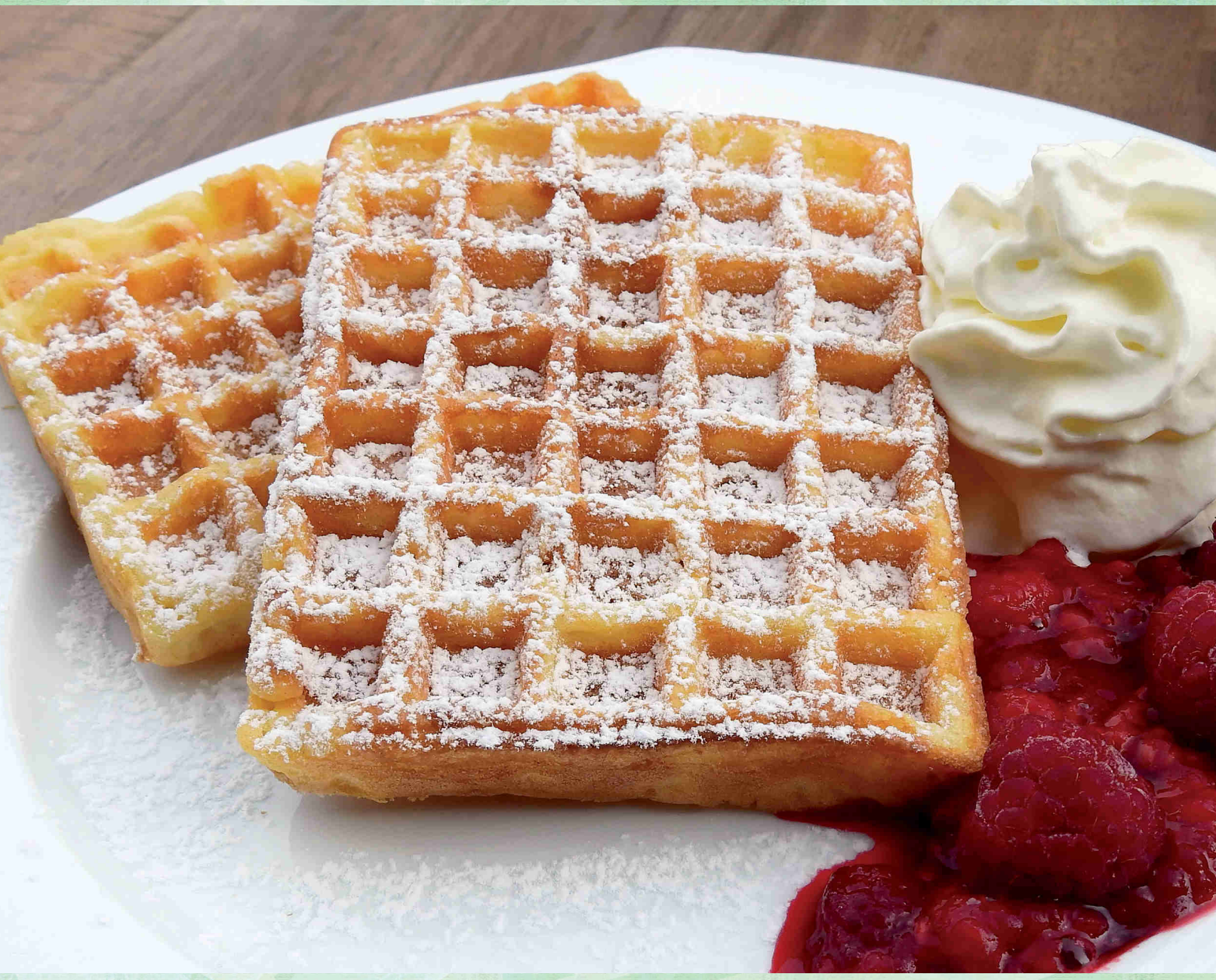
Gebrannte Mandeln:

Zutaten: 200g Mandeln, 200g Zucker, 100ml Wasser, 1 Tütchen Vanillezucker, ½ Teelöffel Zimt

Den Zucker, Vanillezucker und Zimt in eine (Edelstahl-)Pfanne geben und etwas vermischen, anschließend das Wasser zugeben. Das Ganze ohne weiter umzurühren zum Kochen bringen. Nun dürfen die Mandeln dazukommen. Jetzt muss fleißig gerührt und auf hoher Temperatur weiter gekocht werden, bis der Zucker trocken aussieht. Dann stellt Ihr die Temperatur auf mittlere Stufe und rührt so lange, bis der Zucker zu schmelzen beginnt und die Mandeln ein bisschen glänzen. Dann schüttest Du die Mandeln auf ein Backblech mit Backpapier. Mit zwei Löffeln kannst Du die Mandeln auseinanderziehen und abkühlen lassen.

Es ist zwar ein bisschen Sauerei in der Pfanne, aber es lohnt sich!

Wenn Du Lust hast, kannst du auch noch eine hübsche Papiertüte für Deine Mandeln basteln, während sie abkühlen.



Reibekuchen

Zutaten für 3 Personen:
6 große Kartoffeln, 6 Esslöffel Mehl, 1 Ei, Salz, Pfeffer, Öl und wer mag 1-2 Zwiebeln.

Zuerst werden die Kartoffeln auf einer Reibe oder mit Hilfe einer Küchenmaschine grob gehobelt. Nun kommt eine großzügige Prise Salz und ein kleines bisschen Pfeffer dazu.
Das Ei und gegebenenfalls die gewürfelte(n) Zwiebel(n) folgen. Nun wird das Mehl über die Masse gestreut. Anschließend wird alles gut miteinander vermischt (das geht auch gut mit sauber gewaschenen Händen).
Das Öl wird nun in der Pfanne erhitzt. Nehmt davon reichlich, die Reibekuchen dürfen ruhig darin schwimmen. Nun wird die Kartoffelmasse mit einer kleinen Kelle in die Pfanne gegeben (in eine große Pfanne passen meist drei Stück) und die Reibekuchen von beiden Seiten goldbraun gebacken.

Wer mag, fügt noch einen Belag zu den Reibekuchen hinzu.
Hier einige Ideen:
- *Zucker*
- *Apfelmus*
- *Räucherlachs und Crème fraiche*

Waffeln

Zutaten:
250g Margarine, 250g Zucker, 1 Tütchen Vanillezucker, 6 Eier, 500g Mehl, 1 Tütchen Backpulver, 450ml Milch, evtl. ein Schlückchen Sprudelwasser

Die Margarine mit Zucker, Vanillezucker und den Eigelben mit Hilfe eines Schneebesens oder einer Küchenmaschine schaumig rühren. Das Mehl mit dem Backpulver vermischen und mit der lauwarmen Milch unter die Butter-Zucker-Eiermasse rühren. Zum Schluss das zuvor steif geschlagene Eiweiß mit dem Schneebesen unterheben. Wer knusprige Waffeln mag, kippt noch ein bisschen Sprudelwasser dazu.
Nun heizt Ihr das Waffeleisen auf und verteilt je nach Größe des Waffeleisens, 2 - 3 EL des Teigs in der Mitte des Eisens. Ca. 2 - 3 Minuten backen, bis die Waffel schön braun ist.
Sollte noch Teig übrig sein, könnt Ihr diesen übrigens auch einfrieren!

Wer mag, fügt noch einen Belag zu den Waffeln hinzu.
Hier einige Ideen:
- *Puderzucker*
- *Vanilleeis*
- *Heiße Kirschen*
- *Schokostreusel*

Cocktails

Natürlich darf bei unserem Schützenfest@home die alkoholfreie Cocktailbar nicht fehlen. Alle Cocktailrezepte beziehen sich auf ein Glas. Meistens macht es Sinn, einen Cocktail mehrfach zu machen, damit nicht so viele Säfte offen sind und eventuell später nicht mehr verwertet werden. Im Anschluss an die Rezepte findet Ihr auch ein paar Deko-Ideen für Eure Gläser.

Coole Kirsche

10cl KoKosmilch, 12cl Kirschnektar, Eiswürfel, Kirschen für obendrauf

- *Alle Zutaten bis auf die Dekokirschen werden ausgiebig vermixt und in ein schönes Glas gegeben. Die Eiswürfel dienen dem besseren Vermischen im Shaker. Ohne Shaker können die Eiswürfel direkt ins Glas gegeben werden.*

Grünes Licht

Jeweils 6cl Birnen-, Bananen- und Apfelsaft, 2cl Waldmeistersirup, ½ Zitrone (am besten bio), Sprudelwasser, Eiswürfel

- *Zitrone waschen und in Scheiben schneiden. Diese abwechselnd mit Eis im Glas schichten. Säfte intensiv vermixen und darüber gießen. Anschließend mit Sprudel aufgießen.*

Goldene Sonne

8cl Preiselbeernektar, jeweils 6cl Pfirsich- und Ananssaft, Eiswürfel

- *Alle Zutaten gut durchmixen und in das Glas gießen.*

Cocktaildeko

Es gibt eine Vielzahl einfacher Möglichkeiten, Euren leckeren Cocktails ein perfektes Aussehen zu verleihen. Bitte verzichtet nach Möglichkeit auf Einwegartikel wie Schirmchen oder Plastik-strohhalme. Hier sind einige Ideen für Euch:

Zuckerrand

Zucker auf einen Teller geben, Fruchtsaft auf einen weiteren Teller geben, das Glas für den Cocktail erst in den Saft tunken (natürlich nur wenige Millimeter tief) und anschließend in den Zucker dippen.

Fruchtspieß

Auf einen Zahnstocher oder Holzspieß werden Früchte gesteckt. Dafür eignen sich z. B.: Erdbeeren, Sternfrüchte, Blaubeeren, Orangenspalten oder Melonenstückchen. Den Fruchtspieß legt Ihr einfach quer auf das Glas auf, fertig.

Kräuter

Ein paar grüne Blättchen peppen Eure Cocktails auf. Hierfür eignen sich z. B. Pfefferminze oder Zitronenmelisse. Steckt einfach einen kleinen Zweig ins Glas oder zupft ein paar kleine zarte Blättchen ab und mischt sie dem Cocktail bei.

Bunte Eiswürfel

Um bunte Eiswürfel für die Cocktails zu haben, könnt Ihr verdünnten Sirup oder Fruchtsäfte in einer Eiswürfelform einfrieren

Zitruskringel

Mit einem Sparschäler könnt Ihr die Schale von unbehandelten gewaschenen Zitrusfrüchten ablösen und diese dann in Kringeln am Gläserrand einhaken.

Und nun viel Spaß mit Eurer eigenen Cocktailbar!

Wie bereits zu Beginn erwähnt, stellt dies nur eine Auswahl des Schützenfests@home dar. Die weiteren Dateien (darunter eine Malvorlage, und Bastelanleitungen für Krönchen und Wimpelkette) findet ihr hier: Einfach einen Downloadlink bei Simone Seidenberg unter referat@bdsj.de anfordern.

Meldet Euch gerne!

7. Aktionen der Diözesanebene

Baumpflanzaktion BdSJ Köln

In der Corona-Pandemie haben wir uns nicht zurückgelehnt, sondern diverse Aktionen und Projekte durchgeführt. Natürlich kann man echt viel digital machen, man kann sich beispielsweise online treffen und sich unterhalten, Spiele spielen, usw..

Aber auch viele andere Dinge sind möglich, wenn das Schützenheim geschlossen ist. Fast überall war es möglich, sich im Freien zu treffen und gemeinsam etwas draußen vor der Tür zu unternehmen. Hierfür haben wir unterschiedliche Ideen und Anreize geliefert, teilweise mit Unterstützung und tollen Angeboten und Möglichkeiten. Als ein Beispiel ist unsere Baumpflanzaktion zu nennen. Es war ganz einfach, wir haben via Newsletter und Facebook folgenden Aufruf veröffentlicht:

Ihr habt bei Euch in der Bruderschaft genügend Platz um einen Baum zu pflanzen? Ihr könnt ein Loch graben? - Wir schenken Euch einen Baum!
Auswählen könnt ihr zwischen drei verschiedenen Bäumen. Einem Apfelbaum, einer Esskastanie oder einem Walnussbaum. Meldet euch bei uns in der Geschäftsstelle, und schon bald habt ihr einen Baum mehr bei euch auf dem Gelände stehen.
Diesem Aufruf sind immerhin mehr als 11 Bruderschaften gefolgt. Unter Einhaltung der nötigen Corona-Regeln mit Hygiene-Abständen und ausgerüstet mit Alltagsmasken haben die Bruderschaften mit ihren Kindern und Jugendlichen an dieser Aktion teilgenommen.

Maskenaktion BdSJ Köln

In der Corona-Pandemie hatten wir eine Menge kreativer und nachhaltiger Ideen. Auch politische Aktionen und Projekte waren dabei. Definitiv ein Highlight: Alltagsmasken mit politischen Statements. Und das kam so:

*Der Diözesanausschuss des BdSJ DV Köln wollte unbedingt ein klares Statement setzen, gegen Corona-Leugner*innen und Verschwörungstheoretiker*innen. In den Medien und sozialen Netzwerken tummeln sich in diesen Zeiten eine Menge rechter und linker Gruppierungen die uns sagen möchten, dass dieses Virus überhaupt nicht existiert. Oder dass wir alle in einer Diktatur leben und uns nicht in unserer Freiheit einschränken lassen sollen, usw.*

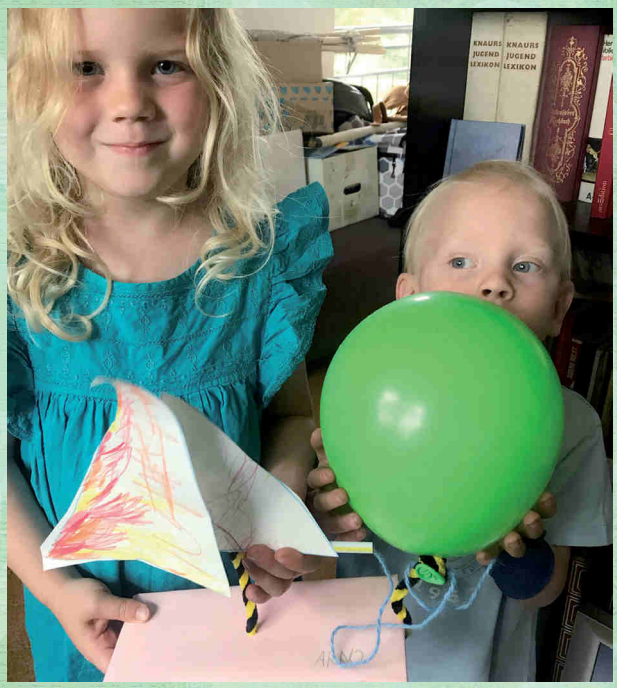
*Wir sind der Meinung: Jede*r von uns kennt jemanden, der / die zu einer Risikogruppe gehört. Wir wollen alle unsere Mitmenschen schützen und mit gutem Beispiel vorangehen. Wir haben keine Lust auf Corona-Leugner*innen und setzen ein Zeichen, mit unseren politischen Alltagsmasken. Darauf ist unser Logo abgebildet, genauso wie passende Sprüche:*

Schütze deinen Nächsten wie dich selbst!
Verschwörungstheorien gefährden deine Gesundheit.
Wenn du das lesen kannst, brauchst du eine Maske.
Schützen schützen sich und andere!

*Diese Alltagsmasken konnte man bei uns kostenlos bestellen. Man musste nur im Anschluss ein Foto von sich und der Maske machen und bei Facebook hochladen. Am besten mit einem entsprechenden Kommentar dazu. Insgesamt haben rund 30 Gruppen mitgemacht, mit schätzungsweise 200 - 300 Teilnehmer*innen.*

Digitale Sommerverbandswoche BdSJ Aachen

Eigentlich sollte die Verbandswoche in diesem Jahr ganz besonders werden, denn sie jährte sich im Jahr 2020 zum 30sten Mal. Der Zeltplatz war bereits vor vielen Monaten gebucht worden. Es sollte ins Herz des Bistums gehen, nach Aachen. Wir hatten einen kleinen Zeltplatz direkt an der belgischen Grenze und am Aachener Wald. Besonders war es – doch nicht so wie wir es geplant hatten, denn es kam alles anders. Wie so vieles im Jahr 2020. Bedingt durch die Corona Pandemie waren auch wir gezwungen unser traditionelles Zeltlager abzusagen. Doch ganz ohne irgendeine Aktivität wollten wir unsere BdSJ'ler nicht lassen. Eine Alternative musste her. Nachdem der Arbeitskreis via Skype Konferenz die Köpfe zusammengesteckt hatte, war klar: Wir versuchen ein digitales Zeltlager auf die Beine zu stellen.



Während einiger Wochen der Vorbereitungszeit flossen viele Ideen und viel Organisatorisches wurde bewältigt, sodass am 27. Juni 2020 unsere erste digitale Verbandswoche an den Start ging. Angemeldet hatten sich ca. 50 Teilnehmer aus dem gesamten Bistum. Die Jüngsten mit vier Jahren und die Ältesten mit über 20 Jahren. Motto der Verbandswoche war „Wo ist Arno?", denn unser geschätzter Bildungsreferent war plötzlich verschwunden.

Während der gesamten Woche ging es also darum, die Spuren von Arno zu verfolgen und ihn zu finden. Dabei führte die Teilnehmer der Weg quer durch das Bistum, vorbei an den Wohnorten unserer AK-Mitglieder. Jeden Tag gab es Aufgaben oder Quizze zu lösen, um der Lösung wieder einen Schritt näher zu kommen.

Zu den Aufgaben gehörte u.a. ein Schmuggleroutfit zusammenzustellen, einen Stein zu bemalen oder ein Boot zu bauen. In den Quizzen stellten sich die Teilnehmer Fragen über den BdSJ, verschiedenen Regionen aus dem Bistum und dem Aachener Dom.
Letzterer war auch der Aufenthaltsort von Arno. Der versteckte sich nämlich unter dem Thron des Königs und wartete dort auf die Teilnehmer.
Am Ende war alles gut und Arno war gefunden. Das musste gefeiert werden bei traditionellem Lagerfeuer und Stockbrot. Natürlich „@home", denn die Hygiene- und Abstandsregeln waren nach wie vor aktuell. So traf man sich digital am Freitagabend über Skype und verbrachte den Abend zusammen.
Ein bisschen fühlte es sich an wie Verbandswoche. Neue Möglichkeiten bietet ein solches Angebot in jedem Fall für die Zukunft. Und doch freuen wir uns bereits jetzt auf nächstes Jahr und hoffen, dass wir die traditionelle Feier des 30-jährigen Jubiläums nachholen können.

Tipps des BdSJ Paderborn

Schnitzeljagd oder Dorf-Rallye

„Sagenumwobene Schätze?! Berge aus Gold?! Tonnen von Edelsteinen?! Taschen voller Reichtümer?! - Das sind doch wunderbare Aussichten! Aber würden nicht auch Truhen voller Schokotaler, Süßigkeiten oder andere kleine Schätze ausreichen?“ Gönnt eurer Jungschützengruppe doch mal den Spaß einer Schnitzeljagd. Egal ob Jung oder Alt - der Spaß ist vorprogrammiert. Lasst eure Jungschützengruppe bzw. Ortsgruppe sich auf die Suche nach kostbaren Schätzen wie zum Beispiel Gruppenzusammenhalt, Teambuilding oder Harmonie begeben. Egal wie alt man ist, da wo man etwas finden oder gewinnen kann, fühlt sich doch jeder angesprochen.

Die Schnitzeljagd oder Städte-/Dorfrallye bietet sich an, um auch in Corona-Zeiten mit kleinen Gruppen den Zusammenhalt zu stärken. Gemeinsames Suchen, Entdecken und Knobeln fordern jeden bei den Aufgaben in der Gruppe zur Mitarbeit auf. Worauf gilt es bei der Schnitzeljagd zu achten?

Bei eurer Planung müsst ihr zunächst einmal zwei Dinge besonders beachten:

1. *Wo soll die Schnitzeljagd stattfinden?*
2. *Für wen ist die Schnitzeljagd?*

Wenn ihr die zwei Fragen für euch geklärt habt, könnt ihre eine grobe Planung machen:

1. *Wo ist das Ziel?*
2. *Was ist der Preis/Schatz?*
3. *Wie komme ich ans Ziel? Wo verstecke ich welche Hinweise oder Rätsel? Wie schwer sind die Hinweise oder Rätsel? Wie viel Zeit plane ich für das Finden und Lösen der Rätsel ein?*
4. *Wie groß soll/en die Gruppe/n sein?*
5. *Wer hilft mir beim Durchführen der Schatzsuche?*
6. *Wie lange soll die Schnitzeljagd dauern?*
7. *Wo sind Gefahrenstellen?*

Auch wenn ihr draußen an der frischen Luft seid, achtet darauf euch an die AHA - Regeln zu halten, besonders wenn eure Jungschützen sich im Zielbereich der Hinweise befinden. Es macht Sinn einen Betreuer in den Zielbereichen abzustellen, der auf die Einhaltung achtet und gegebenenfalls Hilfestellungen gibt. Ebenso macht es Sinn Hinweise bzw. Rätsel mehrfach anzufertigen, damit jede Gruppe diese mitnehmen kann.

Für eine ältere Zielgruppe kann man auch Geocaching-Angebote oder Städte-Rallyes buchen. Denn die sind ja schließlich die modernen Schatzsuchen von heute.

Auch in Kombination mit einer Fahrradtour ist eine Schnitzeljagd denkbar, achtet nur hier gesondert auf eure Schützlinge und meidet stark befahrene Straßen!

Ein witziges Tool ist die Online Schnitzeljagd:
https://dpsg-ludwig.de/digitale-schnitzeljagd2/
(DPSG St. Ludwig Nürnberg)
oder die App Actionbound

Weitere Informationen und Inspirationen findet ihr hier:
https://www.praxis-jugendarbeit.de/jugendarbeits-blog/T32-Programmidee-Schnitzeljagd-Tipps.html
https://www.jugendleiter-blog.de/spiele/schnitzeljagd/

Boßeln

Boßeln, eine Sportart aus dem Norden, sorgt für ordentlich Stimmung in eurer Gruppe. Beim Boßeln geht es darum eine Kugel in möglichst wenigen Würfen über eine bestimmte Strecke ins Ziel zu werfen bzw. zu rollen. Eine Boßel-Tour kann über eine kilometerlange Strecke gehen und eine längere Zeit in Anspruch nehmen. Wichtig: Nehmt genug Proviant und Getränke für die Aktion mit. Achtet auch darauf, dass ihr stark befahrene Straßen im Vorfeld bei der Planung erkennt und meidet.

Mehr Infos zum Boßeln findest du hier:
https://www.bossel.de/Bosseln-Kurzanleitung

Bogenschießen

Pfeil & Bogen statt Luftgewehr & Kugel: Bogenschießen kann gerade für Schießgruppen eine nette Abwechslung zum gewöhnlichen Schießtraining sein. Viele Vereine bieten Bogenschieß-Events oder Schnupperkurse für Kinder und Jugendliche an. Oft sind die Kosten (ca. 20-30,- € pro Person) für den Kurs bzw. ein Event recht hoch, jedoch bekommt man dafür eine Menge geboten. Es lohnt sich immer bei der Anfrage zu sagen, dass es sich bei euch um eine Jugendgruppe handelt, denn dies kann euch ein vergünstigtes Angebot ermöglichen.

Fußballtennis

Habt ihr schon mal etwas von Fußballtennis gehört? Nicht? Fußballtennis ist mittlerweile eine eigene Profisportart mit eigenem Regelwerk. Aber das muss euch ja nicht stören! Passt die Regeln auf eure Gruppe an und findet gemeinsam euer Regelwerk. Im Grunde genommen geht es darum einen Fußball über ein Tennisnetz zu spielen. Der Ball darf dabei nur ein einziges Mal den Boden des gegnerischen Feldes berühren und muss dann mit dem Fuß zurückgespielt werden. Der Untergrund (Rasen, Sand, Granulat, Beton…) kann variieren. Hauptsache ihr könnt ein Netz dort spannen.
Mehr Informationen zum Fußballtennis:
https://www.dfb.de/trainer/seniorin-ue-35/artikel/fussballtennis-und-seine-varianten-2173/

Aufräum-Aktionen

Viele Jungschützengruppen haben es schon getan und viele können es noch tun. Nehmt euch einen Tag vor und legt los! Denn eine schöne Heimat ist etwas, an dem wir uns alle erfreuen. Ihr verschönert euer Dorf und gleichzeitig bewegt ihr euch und tut damit etwas Gutes für euch selbst. Wichtig ist, achtet auf die Vorschriften und macht danach auf eure Aktion aufmerksam.

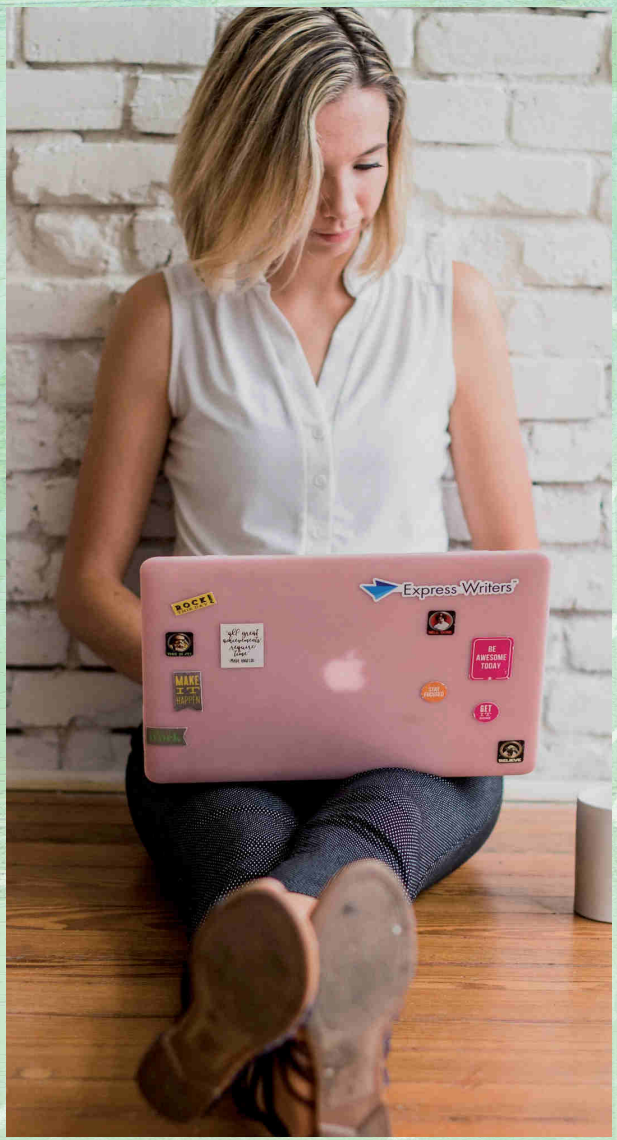
Crossgolf und Fußballgolf

Crossgolf, der Name ist Programm! Eine sehr coole Freizeitbeschäftigung mit wenig Aufwand und maximalem Spaß. Ihr braucht einfach nur ein paar Schläger und Bälle (dies können auch alternativ Tennisbälle sein) und dann geht es auch schon los. Ihr sucht euch Ziele, die durch die Natur vorgegeben sind oder ihr legt selbst Ziele an.

Der Vorteil von Crossgolf ist, dass man es eigentlich überall spielen kann. Wenn ihr es mit eurer Gruppe spielt, achtet bei der Wahl der Ziele darauf, dass nichts in naher Entfernung ist, was kaputt gehen kann. Achtet auch auf Gefahrenstellen. Habt ihr das im Blick, könnt ihr jederzeit und an vielen Orten (außer z.B. Privatgeländen oder Baustellen) loslegen.
Weitere Informationen zum Thema Crossgolf findet ihr auf:
https://golfstun.de/crossgolf-statt-imagekampagne/

Fußballgolf ist eine weitere Golfvariante mit großem Spaßfaktor. Zwei Sportarten wurden kombiniert und eine Neue geschaffen. Ziel ist es, mit einem Fußball mit möglichst wenig Versuchen bestimmte Ziele zu treffen bzw. den Fußball in einem Ziel zu versenken. Man kann sich vor Ort einen eigenen Parcours bauen. Achtet dabei auf Hindernisse (Gelände, Umgebung, etc.) und die Schwierigkeit der Ziele. Ihr solltet die „Fußballprofis" nicht bevorzugen. Jeder sollte die Ziele meistern können. Es gibt aber auch extra angelegte „Fußballgolfplätze", schaut doch mal in eurer Nähe nach.
Mehr erfahrt ihr unter:
http://www.fussballgolfen.de/html/fussballgolf_regeln.html.

8. Digitale Spieletipps



Auch digital besteht die Möglichkeit in Gruppen spielerisch in Kontakt zu treten. Es folgen einige nette Apps und Infos wie das möglich ist.

Skribbl.io (Montagsmaler)

Skribbl.io ist ein kostenloses Multiplayer-Zeichen- und Ratespiel, das ihr in eurem Browser spielen könnt. Dieses Spiel besteht aus mehreren Runden, in denen die Teilnehmer abwechselnd raten und zeichnen müssen. Eine Auswahl von 2 Worten wird vorgegeben, man entscheidet sich für eins, versucht es möglichst gut zu zeichnen und die übrigen Teilnehmer müssen erraten, was es ist. Je früher man die richtige Lösung erraten hat, desto mehr Punkte kann man bekommen.
Link:
https://skribbl.io/

Kahoot (Quiz)

Kahoot! ist eine App, mit der Quizze, Diskussionen und Umfragen erstellt werden können. Die Applikation eignet sich für alle Themen, weil sie eine einfache und direkte, jedoch spielerisch gestaltete Wissensabfrage ermöglicht und durch die Möglichkeit Texte, Bilder, Video- und Audiodateien einzubauen sehr flexibel ist.
Link:
https://kahoot.com/

Stadt, Land, Fluss

Die Online Version des Spieles Stadt Land Fluss, das jeder kennt. Erinnert euch an eure Kindheit und spielt

das Spiel mit euren Freunden, Kinder- und Jugendgruppen innerhalb eurer Bruderschaften oder der Familie.
Ihr könnt sogar Fremdsprachen einstellen, um so euren Wortschatz zu verbessern.
Link:
https://stadtlandflussonline.net/

Audacity

Vielleich haltet ihr ja mal in Form eines Podcast eure Jugend auf dem Laufenden. Denn nicht erst seit Ausbruch der Corona-Pandemie sind Podcasts eigentlich nicht mehr wegzudenken und liegen voll im Trend.
Mit Audacity erhaltet ihr ein Produkt, das von Profis entwickelt und im Laufe der Zeit ständig optimiert wurde. Audacity ist ein vollwertiges Tonstudio für den Heimrechner, ernsthafte Konkurrenz sucht man vergeblich!
Audacity nimmt Ton und Klang auf und ist auch in der Lage, beides zu verändern. Besonders bei hohen Anforderungen wird dem Programm einiges abverlangt. Trotzdem arbeitet Audacity immer schnell und effektiv. Auf Ergebnisse muss nie lange gewartet werden, Audacity läuft flüssig und zügig.
Link:
https://www.audacity.de/

Spaceteam (App)

*Ein kooperatives Spiel für 2 bis 4 Spieler*innen, die sich im gleichen WLAN-Netz befinden. Die Spieler*innen sind Teil einer Crew auf einem Raumschiff und bekommen gleichzeitig unterschiedliche Befehle, die es gilt zu koordinieren und auszuführen. Nur gemeinsam als Team können sie es schaffen das gemeinsame Ziel zu erreichen.*

Escape Room Online

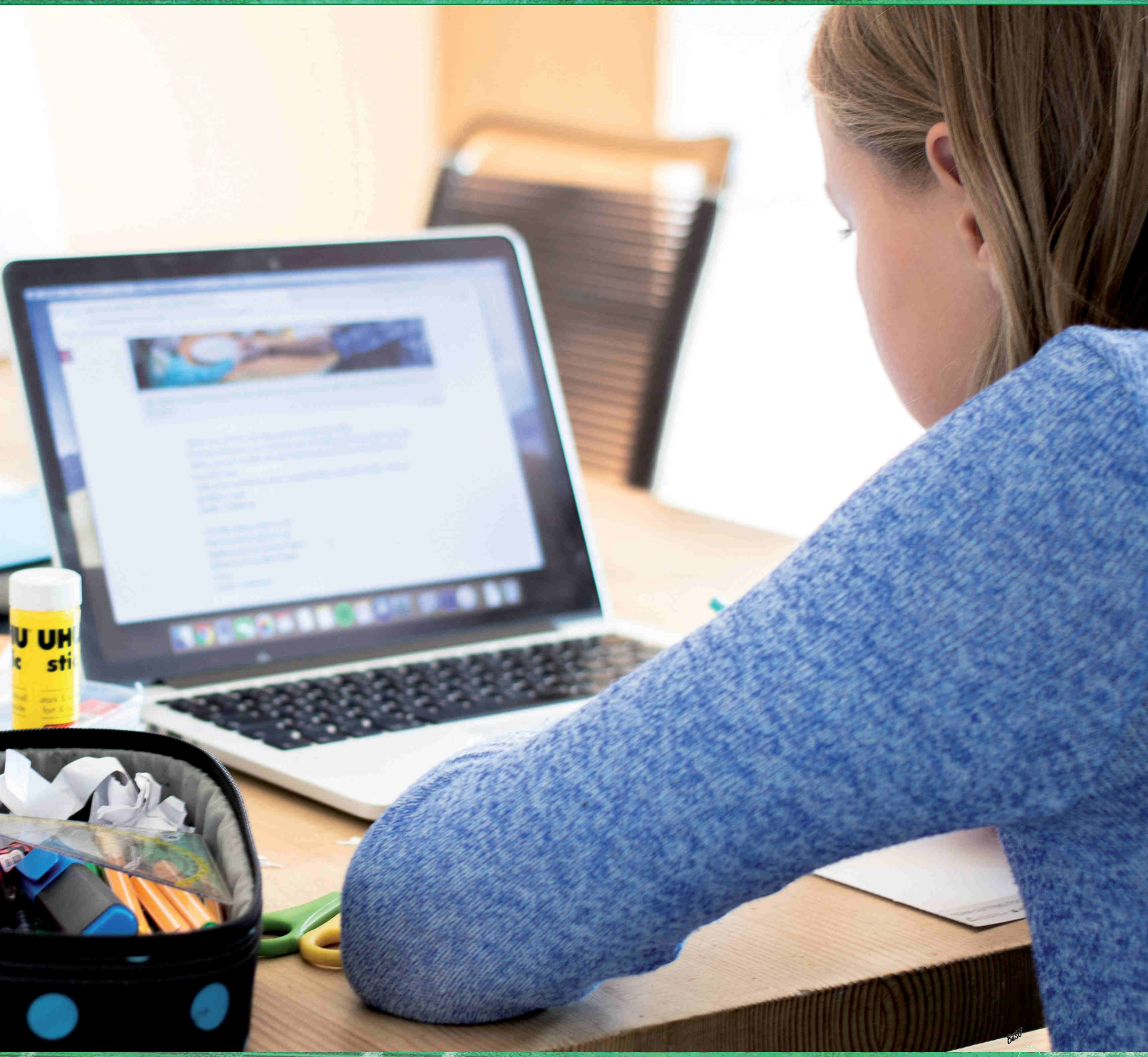
https://escape-online.de/
https://locked-adventures.de/escape-rooms-fuer-zu-hause/
https://escape-at-home.de/

Stop Motion Studio

Mit dieser App könnt ihr kreative Trickfilme etc. erstellen. Ihr macht ein Bild von einem unbewegten Motiv, verändert eine Kleinigkeit und macht noch ein Bild usw. Anschließend werden alle Bilder aneinandergereiht. So entsteht ein digitales Daumenkino. Natürlich könnt ihr auch die ganzen Bilder ausdrucken und somit selbst zu einem Daumenkino zusammenstellen. Die App läuft sowohl auf iOS als auch auf Android.

Geocaching

Geocaching ist eine elektronische Schnitzeljagd. Mit Hilfe einer Smartphone App oder eines GPS-Empfängers könnt ihr auf die Suche nach sogenannten Verstecken („Caches“) gehen.
Weitere Infos findet ihr hier:
https://www.geocaching.com/
https://www.opencaching.de/



9. Ansprechpartner*innen/ Informationen

Im Folgenden möchten wir euch die Kontaktadressen eurer jeweiligen Ansprechpartner*innen weitergeben, die euch bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Zudem gibt es einige interessante Links die ihr nutzen könnt, um euch in der Zeit der Corona Pandemie auf dem Laufenden zu halten. Um noch genauere Informationen für euren Ort zu erhalten, empfehlen wir die Rücksprache mit der für euch zuständigen Behörde.

BdSJ-Bundesstelle
Simone Seidenberg (Bundesjugendreferentin)
Mail: referat@bdsj.de
Tel.: 02171/72 15 27

BdSJ Aachen
Carsten Peters (Bildungsreferent)
Mail: carsten.peters@bdsj-aachen.de
Tel.: 02428/90 90 09 0

BdSJ Köln
Florian Wagner (Bildungsreferent)
Mail: referat@bdsj-koeln.de
Tel.: 0221/16 42 65 62

BdSJ Paderborn
Ulrich Frieling (Bildungsreferent)
Mail: u.frieling@bdsj.org
Tel.: 05251/20 65 22 5

BdSJ Trier
Christiane Evers (Bildungsreferentin)
Mail: evers@bdsj-trier.de
Tel.: 0261/33 45 6

BHDS Aachen
Angelika Kopp (Verwaltung)
Mail: bhds-aachen@t-online.de
Tel.: 0241/99 74 74 14

informationen:

BDKJ
https://www.bdkj.info/projekte-aktionen/corona

Kreisebene / Städte

Düren:
https://www.kreis-dueren.de/aktuelles/presse/corona-aktuelles.php

Städteregion Aachen:
https://www.staedteregion-aachen.de/de/navigation/staedteregion/

Köln:
https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/gesundheit/corona-virus/index.html

Mönchengladbach:
http://www.notfallmg.de/de/

Euskirchen:
https://www.kreis-euskirchen.de/kreishaus/aktuell/neuste-meldung-l.php

Rhein – Erft – Kreis:
https://www.rhein-erft-kreis.de/coronavirus

Heinsberg:
https://www.kreis-heinsberg.de/aktuelles/aktuelles/

Viersen:
https://www.kreis-viersen.de/de/inhalt-53/neues-corona-virus-covid-19-6669946/

Rhein-Kreis-Neuss:
https://www.rhein-kreis-neuss.de/de/verwaltung-politik/aemterliste/gesundheitsamt/corona/

Nordrhein – Westfalen
https://www.land.nrw/corona
https://www.mags.nrw/coronavirus

Rheinland-Pfalz
https://corona.rlp.de/de/startseite/

10. Mitwirkende

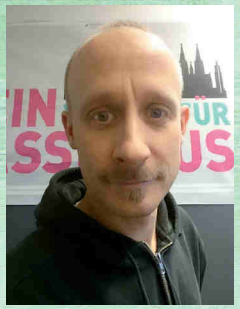
Die Ausarbeitung dieser Handreichung ist erst durch das kreative Engagement und den Input vieler haupt- und ehrenamtlicher Personen des Bundes, der Diözesan- und Ortsebene entstanden. Diese sollen nicht unerwähnt bleiben.

Simone Seidenberg
(Bundesjugendreferentin)

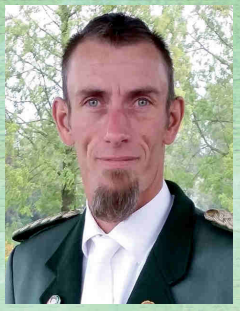
Carsten Peters
(Bildungsreferent BdSJ Aachen)

Isabella Jussen
(Stellv. Jungschützenmeisterin, St. Seb. Müntz)

Jessica Schiffer
(Jungschützenmeisterin Doveren)



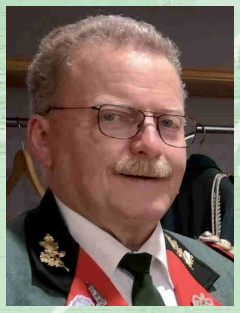
Florian Wagner
(Bildungsreferent BdSJ Köln)



Jörg Gretges
(Stellv. Fahnenschwenkmeister DV Köln)

Marie - Kristin Hamboch
(Stellv. Diözesanjungschützenmeisterin BdSJ Aachen)

Ulf Melssen
(stellv. DJM BdSJ Aachen)



Kurt Bongard
(Diözesanbundesmeister BHDS Aachen)

Christian Klein
(Referent für Öffentlichkeitsarbeit BdSJ Aachen)

Ulrich Frieling
(Bildungsreferent BdSJ Paderborn)

Christine Evers
(Bildungsreferentin BdSJ Trier)

Susanne Slonski
(Jungschützenmeisterin Hüls)

Impressum:

BdSJ Bundesverband
Am Kreispark 22
51379 Leverkusen
www.bdsj.de
CO^2-neutral gedruckt

social
distance
BdSJ

Gefördet durch

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

www.bdsj.de